

Brücke zum Bürger



Stadt
Marktheidenfeld



Altfeld



Glasofen



Marienbrunn



Michelrieth



Oberwittbach



Zimmern

Amts- und Mitteilungsblatt

Nummer 4

Mittwoch, 12. April 2017

Marktheidenfelder
BÜRGERFEST
Sonntag, 14. Mai 2017

von 11.15 – 18.00 Uhr
auf der Martinswiese (Festplatz)

- * Kinderflohmarkt
- * Bühnenprogramm
- * Spiel und Spaß für die ganze Familie
- * Kennenlernen der Kulturen und Vereine
- * Kulinarische Genüsse

na geh's Dia guat!

Stadt
Marktheidenfeld

Marktheidenfelder Bürgerfest Miteinander – Füreinander

**am Sonntag, 14. Mai 2017
von 11.15 bis 18.00 Uhr
auf dem Festplatz Martinswiese**

Liebe Marktheidenfelderinnen und Marktheidenfelder,

beim diesjährigen Bürgerfest erwartet uns wieder ein buntes Bühnenprogramm aus Musik und Tanz. Viele Mitmach-Aktionen bieten Spiel und Spaß für die ganze Familie. Nutzen Sie die Gelegenheit, die verschiedenen Kulturen und Vereine unserer Stadt kennenzulernen.

Ich freue mich, wenn Sie beim Bürgerfest miteinander ins Gespräch kommen, sich kennenlernen und eventuell neue Freundschaften schließen: Für noch mehr Miteinander und noch mehr Füreinander.

Für Essen und Trinken wird reichlich gesorgt sein.

Ganz herzlich bedanke ich mich bei allen Mitwirkenden des Bürgerfestes für ihr großes Engagement und die gute Organisation.

Ich freue mich mit Ihnen, liebe Bürgerinnen und Bürger, auf das Marktheidenfelder Bürgerfest und viele intensive Gespräche.

Ihre Helga Schmidt-Neder
Erste Bürgermeisterin

Das Bühnenprogramm unter der Moderation von Uwe Schlosser

11.15 - 11.45 Uhr	Eröffnung mit ökumenischem Gebet sowie einer Einlage der Böllerschützen und eines Beitrags des Gymnasiums: „We are the World“	14.05 - 14.20 Uhr	Kindertrachtengruppe Glasofen
		14.20 - 14.40 Uhr	Kita Baumhof: Musikalische Darbietung
11.45 - 11.50 Uhr	Begrüßung durch Marktheidenfelds Erste Bürgermeisterin Helga Schmidt-Neder	14.40 - 15.00 Uhr	Thailändische Gruppe: Thai Tanz und Gesang
11.50 - 12.00 Uhr	Einlage des Gymnasiums: Chor und Gesang	15.00 - 15.30 Uhr	GV 1906 Marktheidenfeld: Liedvorträge
12.00 - 12.15 Uhr	Kita Altfeld: Singspiel	15.30 - 15.45 Uhr	Jugendzentrum: Jugendliche Tanzgruppe mit Unterstützung von 4,2-step
12.15 - 12.35 Uhr	Bayerischer Jagdverband (BJV) Marktheidenfeld: Hundevorführung	15.45 - 16.00 Uhr	VHS: Flüchtlinge und Einheimische singen gemeinsam
12.35 - 12.50 Uhr	Tanzgruppe Marienbrunn	16.00 - 16.20 Uhr	VdK: Bauchtanz
12.50 - 13.05 Uhr	Philippinische Gruppe: Tanz	16.20 - 17.00 Uhr	Feuerwehr, Bayerisches Rotes Kreuz und THW: Fettexplosion, Reanimation: Schauübung
13.05 - 13.30 Uhr	Kita Kolping: Lied	17.10 - 17.45 Uhr	Band der Realschule
13.30 - 13.50 Uhr	Weltladen/VHS: Afrikanische Trommelrhythmen	Gegen 18.00 Uhr	Abschluss mit Erster Bürgermeisterin Helga Schmidt-Neder
13.50 - 14.05 Uhr	Kita Lohgraben: Lied und Tanz		

Miteinander – Füreinander! Ein Fest für die ganze Familie!

Maimarkt und verkaufsoffener Sonntag in Marktheidenfeld

Am Sonntag, 7. Mai 2017 findet der traditionelle Maimarkt der Stadt und der Werbegemeinschaft Marktheidenfeld statt. Alle Bürgerinnen und Bürger sowie Gäste sind herzlich zum Bummeln eingeladen. Am 7. Mai sind neben dem traditionellen und beliebten Maimarkt auch die Geschäfte zum verkaufsoffenen Sonntag geöffnet.

Ab 10.00 Uhr bieten rund um den Marktplatz zahlreiche Händler ihre Waren von Textilien über Schmuck bis hin zu Süßigkeiten an. Für das leibliche Wohl der Besucher ist gesorgt. Die Einzelhandelsgeschäfte sind von 13.00 bis 18.00 Uhr geöffnet.

Ergänzt wird der Maimarkt durch ein großes VW-Käfer-Treffen der Käferfreunde Main-Spessart ab 10 Uhr am Mainkai. Ab 13 Uhr trifft sich die Lachyogagruppe der Volkshochschule im Stadtgärtchen. Zum Weltlachtag wird dort um 14 Uhr ein globales Lächeln um die Erde geschickt.

Anlässlich des Maimarktes werden nachstehende Straßen und Plätze von 7.00 bis 20.00 Uhr für Fahr-



Foto: Martin Harth

zeuge aller Art gesperrt: Die Obertorstraße ab Einmündung Glasergasse, die Mitteltorstraße ab Einmündung B 8, die Kolpingstraße und der Parkplatz am Stadtmauergässchen.

Fahrzeuge der Aussteller, Lieferverkehr, Rettungsfahrzeuge, Dienstfahrzeuge der Stadt Marktheidenfeld und

Anwohner sind frei, ausgenommen in der Mitteltorstraße.

Des Weiteren wird die Einbahnregelung der Herrngasse und der Kolpingstraße aufgehoben, um Anwohnern und den Gästen des Hotels „Anker“ die Zufahrt zu ihren Anwesen zu ermöglichen.

Musik zum Feierabend ab 12. Mai

Auch in diesem Jahr sorgt die „Musik zum Feierabend“ für angenehme Atmosphäre und geselliges Miteinander. An vier Freitagen ist am Marktplatz von Marktheidenfeld jeweils von 17.00 bis 19.00 Uhr gute Stimmung angesagt. Den Auftakt macht in diesem Jahr das Knolli Trijo, das am 12. Mai auftritt:

Freitag, 12. Mai Knolli Trijo

Freitag, 09. Juni The Great Lakes

Freitag, 14. Juli Basketball-Blues-Band

Freitag, 08. September Adam & the backbeats

Die Bewirtung wird wie in den Vorjahren von den örtlichen Vereinen übernommen.



Amtliche Bekanntmachungen

Zweckverband Untermain übernimmt Verkehrsüberwachung

Mit Zweckvereinbarung vom 21.02.2017 übernimmt der Zweckverband Kommunale Verkehrsüberwachung (KVÜ) Untermain in Laufach die Überwachung des ruhenden Verkehrs im gesamten Stadtgebiet Marktheidenfeld zum 01.04.2017.

Entsprechend den Vorschriften des Gesetzes über die kommunale Zusammenarbeit (KommZG) wurde die Zweckvereinbarung mit Schreiben vom 07. März 2017 durch das Landratsamt Aschaffenburg als Aufsichtsbehörde gem. Art. 12 Abs. 2 KommZG genehmigt. Die entsprechend Art. 13 Abs. 1 KommZG erforderliche Bekanntmachung erfolgte im Amtsblatt Nr. 9 des Landratsamtes Aschaffenburg vom 09. März 2017.

Aus dem Stadtrat

Sitzungen des Stadtrates Marktheidenfeld

Die nächsten öffentlichen Sitzungen des Stadtrates Marktheidenfeld finden voraussichtlich an folgenden Terminen statt:

Donnerstag, 27.04.2017

Donnerstag, 18.05.2017

ab 19.30 Uhr im großen Sitzungssaal (Raum 2.04) des Rathauses, Luitpoldstraße 17. Die Tagesordnung wird jeweils eine Woche vorher im Aushangkasten im Foyer des Rathauses und im Bürgerinfoportal veröffentlicht.

<http://stadt-marktheidenfeld.de/rathaus-burgerservice/kommunalpolitik/stadtrat>

Beschlüsse aus den öffentlichen Stadtratssitzungen vom 09.02. und 09.03.2017

Die vollständigen Protokolle der Stadtratssitzungen vom 09.02. und 09.03.2017 finden Sie im Bürgerinfoportal

<http://stadt-marktheidenfeld.de/rathaus-burgerservice/kommunalpolitik/stadtrat>

Hinweis:

Beschlüsse aus den Stadtratssitzungen können erst dann veröffentlicht werden, wenn das Protokoll vom Stadtrat in der jeweils nächsten Sitzung genehmigt wurde.

Stadtratssitzung vom 09.02.2017

Vergaben

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt die nachstehenden, in der vorangegangenen nichtöffentlichen Sitzung erläuterten Vergaben:

1. Beschaffung Hard-/Softwarekomponenten Rathaus
Serverinfrastruktur mit Vsan
Firma VINTIN Solutions GmbH, Sennfeld
86.142,25 € brutto
2. Beschaffung Hardware/Softwarekomponenten für die revisionssichere Archivierung in der Stadtkasse
Firma CC e-gov GmbH, Hamburg
21.892,43 € brutto
3. GEK-Projekt Michelrieth „Umbau altes Pfarrhaus und altes Rathaus – Neubau Bürgerhaus“
Planungsauftrag Leistungsphasen 1 und 2
Kostenteilung hälftig Stadt / Evangelische Kirche
Ingenieurbüro Georg Redelbach Architekten, Marktheidenfeld
4. Neubau der Bibliothek Marktheidenfeld
 - Telefonanlage und aktive Komponenten EDV
H&W ProTel GmbH, Eußenheim-Obersfeld
23.588,18 € brutto
 - Trockenbauarbeiten
Liebler Akustik & Trockenbau GmbH, Oberthulba
73.506,75 € brutto
 - Putz- und Malerarbeiten
Weipert GmbH, Stadtlauringen
73.890,97 € brutto
 - Estricharbeiten
K+ B Böden GmbH, Uhlstädt-Kirchhasel
31.195,27 € brutto
 - Wärmedämmverbundsystem
Rudolf Ries GmbH, Marktheidenfeld
80.896,72 € brutto
 - Naturwerkstein Fassade
Wirth GmbH, Lohr
27.490,19 € brutto
 - Schlosserarbeiten
Endrich GmbH, Lohr
158.327,72 € brutto
 - Verbuchungssystem
EasyCeck GmbH, Göppingen
56.454,79 € brutto

5. Beschaffung Fahrzeug für Hausmeister
Firma Autohaus Bauer, Erlenbach
25.000 € brutto

einstimmig beschlossen Ja 20 Nein 0

Stadtratssitzung vom 09.03.2017

Vergaben

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt die nachstehenden, in der vorangegangenen nichtöffentlichen Sitzung erläuterten Vergaben:

1. Neubau einer Kindertagesstätte in Altfeld
Schreinerarbeiten Treppen und Spielemöbeln
Firma Heusslein GmbH & Co. KG, Birkenfeld
58.018,45 € einschl. MwSt.
2. Dienstwagen Thomas Vogel
Autohaus Dornbusch, Marktheidenfeld
38.316,16 € einschl. MwSt.
3. Freiwillige Feuerwehr, Ersatzbeschaffung Versorgungsfahrzeug GW-L1
LOS 1 (Fahrgestell f. GW-L1):
Firma Junghanns Fahrzeugbau GmbH & Co. KG, Hof
75.505,50 €
LOS 2 (Aufbau/Belad. f. GW-L1):
Firma Hensel Fahrzeugbau GmbH & Co. KG, Waldbrunn
60.343,41 €
Für unvorhergesehene und sinnvolle technische Verbesserungen während der Bauphase wird ein Betrag in Höhe von 1.500 € (etwa 1,1 % der Investitionssumme) bereitgestellt.

einstimmig beschlossen Ja 24 Nein 0

Haushalt 2017 - Neuberatung

Beschluss:

Die vorgetragene Haushaltssatzung 2017 wird beschlossen. Ebenso die geänderte mittelfristige Finanzplanung. Der Stellenplan, das Investitionsprogramm und der Wirtschaftsplan 2017 wurden nicht verändert und gelten in der beschlossenen Fassung.

Neu aufgenommen wird der Ansatz Planungskosten für sozialen Wohnungsbau in Höhe von 200.000 € mit Sperrvermerk.

einstimmig beschlossen Ja 24 Nein 0

Bauleitplanung - Antrag zur Aufstellung eines vorhabenbezogenen BPlans Eichholzstraße - BA 2 (WA)

Beschluss:

1. Dem Antrag auf Aufstellung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplanes für das Gelände der ehemaligen Straßenmeisterei durch die Ruchser/Löffler GbR aus Marktheidenfeld zur Ausweisung eines allgemeinen Wohngebietes mit 10 Einzelhausbauplätzen wird zugestimmt.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, das Bauleitplanverfahren „Eichholzstraße“ für den 2. Bauabschnitt im beschleunigten Verfahren gem. § 13a BauGB weiterzuführen und die öffentliche Auslegung gem. § 3 Abs. 2 BauGB sowie die Beteiligung der Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB durchzuführen.

einstimmig beschlossen Ja 24 Nein 0

Bauleitplanung - Aufhebung VBB SO Photovoltaik Bos.ten und Teilaufhebung 21. Änderung FNP - Aufhebungs- bzw. Teilaufhebungsbeschluss

Beschluss:

1. Der vorhabenbezogene Bebauungsplan „SO Photovoltaik – Bos.ten“ im Stadtteil Zimmern, Flur-Nrn. 449 und 450, ebenso wie die Teilaufhebung der 21. Änderung des Flächennutzungsplanes werden im vereinfachten Verfahren gem. §13 BauGB in Form einer Aufhebungssatzung aufgehoben bzw. teilaufgehoben.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, gem. § 13 BauGB von der vorgezogenen Bürgerbeteiligung abzusehen und die öffentliche Auslegung (§ 3 Abs. 2 BauGB) und parallel dazu die Beteiligung der Träger öffentlicher Belange (§ 4 Abs. 2 BauGB) durchzuführen.

einstimmig beschlossen Ja 24 Nein 0

Antrag der CSU-Fraktion - Maßnahmen zur Sicherstellung der medizinischen Versorgung

Beschluss:

Dem vorliegenden Antrag der CSU-Fraktion wird zugestimmt.

einstimmig beschlossen Ja 24 Nein 0

LEADER-Projekt Lebensader Main - Wandel der Kulturlandschaft

Beschluss:

Die Stadt Marktheidenfeld setzt im Rahmen des LEADER-Projektes „Dachprojekt Lebensader Main – Wandel der Kulturlandschaft“ das vorgestellte Konzept um.

Die hierfür erforderlichen Haushaltsmittel werden zur Kofinanzierung gemäß Finanzierungsplan (Antragsformular und

Projektbeschreibung) zur Verfügung gestellt. Etwaige Fehlbeträge im Betrieb und Unterhalt werden im Haushalt der Stadt Marktheidenfeld ausgeglichen. Der Betrieb wird während der Zweckbindungsfrist von der Kommune sichergestellt.

einstimmig beschlossen Ja 24 Nein 0

Informationen der Stadtverwaltung

Grüner Markt

jeweils Freitag ab 8.00 Uhr auf dem Marktplatz.

Bitte beachten:

Der Grüne Markt am Karfreitag, 14. April 2017 wird vorverlegt auf Gründonnerstag, 13. April 2017.

Die weiteren Freitag-Termine sind:
21.4., 28.4., 5.5., 12.5., 19.5.

Fundsachen

- Ein Paar Schuhe
- Verschiedene Schlüssel
- Diverse Uhren
- Eine Tasche
- Eine Kette
- Ein USB-Stick
- Verschiedene Regenschirme
- Eine Sonnenbrille
- Eine Kapuze

Kita Altfeld ist fertig

Endlich ist es soweit: Die neue Kita Altfeld ist fertig.

Der Umzug in das neue Gebäude, Michelrietherstraße 3, findet in der Woche vom 10. bis 13. April 2017 (Karwoche) statt. In dieser Zeit hat die Kita geschlossen. Am 10. und 11. April gibt es jedoch eine Notgruppe für berufstätige Eltern, die keine Ausweichmöglichkeit haben.

Nach den Osterferien, also am 24. April 2017, startet die Kita ihren Betrieb in den neuen Räumen. Betreut werden Kinder ab sechs Monaten bis zum Schuleintritt. Wer Interesse an einem Kita- oder Krippenplatz hat, darf sich gerne noch bis zum 07. April mit der Kitaleitung, Frau Claudia Eckert unter Tel. 09391-3818 oder per Mail unter kita.altfeld@marktheidenfeld.de, in Verbindung setzen.

Die Einweihungsfeier der neuen Kita mit Tag der offenen Tür findet am 25. Mai 2017 (Christi Himmelfahrt) statt. Hierzu sind alle Interessierten herzlich eingeladen.

Kindergartenfest am 13. Mai 2017

Die Kita Edith-Stein lädt herzlich zum Kindergartenfest ein: am Samstag, 13. Mai 2017 ab 13:45 Uhr auf dem Spielplatz des Kindergartens 4 in der Edith-Stein-Straße Marktheidenfeld. Um 14.00 Uhr gibt es eine Aufführung der Kinder! Anschließend ist Zeit für gemütliches Beisammensein bei Kaffee und Kuchen, Speisen und Getränken. Für Kinder wird ein Schminkbereich angeboten. Die Erwachsenen und Schulkinder können sich bei einem Zirkusrätsel beweisen. Es gibt Tombola-Lose mit tollen Preisen zu erwerben.

Auf Ihren Besuch freuen sich die Kinder, der Elternbeirat und das Kindergarten-team!

Städtischer Behindertenbeauftragter mit neuen Kontaktdaten

Dietmar Träger, Behindertenbeauftragter der Stadt Marktheidenfeld, ist ab sofort unter neuer Telefonnummer und neuer E-Mailadresse erreichbar:

Dietmar Träger
Baumhofstr. 33
97828 Marktheidenfeld

Tel.: 01 70/7330349
dietmar.traeger@gmx.de

Vollzug der Satzung über das Friedhofs- und Bestattungswesen

Die Friedhofsverwaltung hat festgestellt, dass viele Gräber auf dem Friedhof am Äußeren Ring nicht den Bestimmungen der Satzung entsprechen. An dieser Stelle soll auf die Bestimmungen hingewiesen werden.

Die Gräber liegen im Rasen, der von der Stadt angelegt und gepflegt wird. Eine Einfassung des Grabes oder des Grabbeetes ist nicht zulässig. Die Verwendung von Grababdeckplatten, Trittplatten, Sand und Kies auf den Gräbern ist nicht gestattet.

Den Benutzungsberechtigten steht bei Erdgräbern ein Grabbeet in der Größe von 0,60 m x 0,90 m, bei Urnengräbern max. 0,80 m x 0,80 m zur Verfügung. Die Grabbeete sind bündig mit der Rasenfläche unmittelbar vor dem Grabmal anzulegen.

Die Bepflanzung der Gräber ist dem besonderen Charakter des Friedhofs anzupassen; auf Zierform geschnittene Pflanzen dürfen nicht verwendet werden. Schnittblumen dürfen nur in Gefäßen,

die sich nach Form und Farbe für den Parkfriedhof eignen, aufgestellt werden. Grabschmuck aus Papier, Blech, Metall oder Kunststoff ist nicht zugelassen.

Zweckverband Untermain übernimmt zum 1. April

Seit 01. April 2017 wird der Zweckverband Untermain den ruhenden Verkehr im Stadtgebiet übernehmen.

Rückfragen zu dann aktuellen Verwarnungen können ab diesem Zeitpunkt nur noch beim Innendienst des Zweckverband bei Frau Loch gestellt werden.

Telefon: 06093 995561

Dienstag von 13:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Mittwoch von 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Telefax: 06093 995563

(ohne zeitliche Begrenzung)

Verwarnungen, die bis 31. März erstellt wurden, werden weiterhin vom Ordnungsamt der Stadt Marktheidenfeld bearbeitet. Zu beachten ist bei Einsprüchen die Verjährungsfrist bis 30. Juni 2017.

Seit 1. April Sommeröffnungszeiten

Für die Bauschutt- und Erdaushubdeponie „Plattenschlag“ und den Wertstoffhof gelten vom 1. April bis 31. Oktober 2017 die Sommeröffnungszeiten.

Diese sind Montag, Mittwoch, Freitag und Samstag von 8.30 bis 12.00 Uhr sowie am Dienstag von 13.00 bis 17.00 Uhr.

4-Zimmer-Wohnung zu vermieten

Die Stadt Marktheidenfeld vermietet voraussichtlich ab September 2017 an Familie mit 4 oder 5 Personen:

4-Zimmer-Wohnung über zwei Stockwerke, Küche, Bad mit WC, Gäste-WC, Flur, ca. 106 m².

Mit der Vermietung der Wohnung ist die Übernahme von leichten Hausmeister-tätigkeiten verbunden (regelmäßiger Kehr- und Winterdienst sowie Schließdienst), die gesondert vergütet werden.

Wohnungsberechtigungsschein erforderlich.

Nähere Informationen:

Stadt Marktheidenfeld, Barbara Hartmann, Rathaus Zimmer 2.19, Telefon 09391/5004-11.

Altstadtsanierung – Sanierungsberatung

Das mit der Sanierungsplanung und -betreuung beauftragte Stadtplanungsbüro Rittmannsperger + Architekten hält seinen nächsten Sprechtag in Marktheidenfeld ab, am

Dienstag, 16. Mai 2017, ab 10.00 Uhr, im Besprechungsraum des Rathauses, Luitpoldstraße 17, Marktheidenfeld, 1. OG, Zimmer 1.02.

Wer die Beratung des Stadtplanungsbüros in Anspruch nehmen möchte, wird gebeten, dies der Stadtverwaltung Marktheidenfeld (Doris Stamm, Tel. 09391 5004-40) bis spätestens **Freitag, 12. Mai 2017, 12.00 Uhr**, mitzuteilen.

Jugendarbeit

Kinderprogramm KiZ im JuZ



Am Samstag, 20. Mai 2017 findet im Jugendzentrum MainHaus das nächste Kinderprogramm statt. Die Kinder dürfen ihr Lieblingsgesellschaftsspiel mitbringen. Wir veranstalten einen Spieletag. Zu essen gibt es Nudeln mit Tomatensoße.

Die weiteren Termine des Kinderprogramms hier im Überblick:

Datum	24.06.2017
Kursnummer	06/17
Angebot	Minigolf
Uhrzeit	14:30 – 18:00 Uhr
Kosten	4 €
Alter	6 – 12

Datum	15.07.2017
Kursnummer	07/17
Angebot	Vogelhaus basteln und Grillen
Uhrzeit	14:30 – 18:00 Uhr
Kosten	4 €
Alter	6 – 12 Jahre

Programmhefte mit dem Anmeldebogen liegen im Bürgerbüro, der Stadtbücherei sowie im Jugendzentrum MainHaus, Lengfurterstr. 26, 97828 Marktheidenfeld aus.

Wie immer gilt eine Höchstteilnehmerzahl von 10 Kindern.

Anmeldungen müssen bis spätestens eine Woche vor dem jeweiligen Angebot im Jugendzentrum MainHaus schriftlich oder telefonisch unter 09391/81786 eingehen.

Kultur und Bildung

Ausstellung „Unter der Oberfläche“ eröffnet

Interessierte Gästen und ambitionierte Künstler nahmen am Freitag, 17. März an der Vernissage von „Unter der Oberfläche“ im Franck-Haus teil. Marktheidenfelds Zweiter Bürgermeister Manfred Stamm betonte in seinem Grußwort, dass er sich besonders freut, eine Ausstellung von zwei Künstlern aus dem Landkreis Main-Spessart zu eröffnen. Laudator Dr. Karl Dämmrich würdigte das Schaffen von Anja Jung aus Lohr und Rainer Kuhn aus Wernfeld. Beide Künstler verbinde, dass sie den Menschen und die Liebe in ihren Werken darstellen.



Zweiter Bürgermeister Manfred Stamm (2. von links) eröffnet die Ausstellung „Unter der Oberfläche“. Unser Bild zeigt Künstler Rainer Kuhn, Musiker Konstantin Kobel, Laudator Dr. Karl Dämmrich und Künstlerin Anja Jung.

Die sinnlichen Zeichnungen und kraftvollen Gemälde von Anja Jung und die reduzierten Skulpturen und Kleinplastiken von Rainer Kuhn ergeben eine ausdrucksstarke Symbiose. Die Werke der Künstler sind im Ausstellungsbereich des Franck-Hauses noch bis Sonntag 01. Mai 2017 zu sehen. Der Eintritt ist frei.

Glänzende Aussichten bis 23. April



Marktheidenfelds Erste Bürgermeisterin Helga Schmidt-Neder eröffnete am Freitag, 10. März 2017 die Karikaturenausstellung „Glänzende Aussichten“. Bei der Vernissage im Franck-Haus betonte sie, wie wichtig hintergründige Karikaturen sind, um den Widerspruch zwischen unserer Einstellung und unserem Handeln zu erkennen.



Künstlerische Arbeiten von FOS/BOS-Schülern unter der Leitung von Beatrice Barrois ergänzen die Ausstellung.

Die Misereor-Ausstellung von 40 Karikaturisten wird in Marktheidenfeld unterstützt vom Bund Naturschutz und vom Weltladen. Die 82 überaus treffsicheren und humorvollen Karikaturen sind noch bis 23. April im Franck-Haus von Marktheidenfeld zu sehen.

Am 20. April zeigt Valentina Harth vom Franck-Haus, was Kinder ab 6 Jahren aus Recyclingmaterial basteln können.

Ab 6. Mai: „Reisen zu fernen Kulturen“ im Franck-Haus

Ab Samstag, 06. Mai 2017 sind im Galeriebereich des Franck-Hauses Werke des gebürtigen Fürthers Roland Fürstenhöfer zu sehen.

Malen heißt für Roland Fürstenhöfer, die Formen des Universums nach seinen eigenen Harmoniegesetzen darzustellen. Wenn er malt, ist sein ganzes Gefühl in der Pinselspitze konzentriert. Begeistert ist er von der Farbigkeit und Vielfalt der Formen in den orientalischen Ländern sowie von der Kultur der Chinesen und der nordamerikanischen Indianer. Diese Inspiration kann man in seinen Arbeiten - kolorierte Farbradierungen und Mischtechniken auf Papier, Leinwand und Holz - leicht erkennen.

Da er das kleine Format bevorzugt, fordert er den Betrachter auf, ganz nah zu kommen und in seinen Bildern mitzuerleben, was in ihnen alles geschieht. Sobald man sich auf diese Welten einlässt, wird man aus jeder mit dem wundersamen Gefühl wieder auftauchen, ganz weit weg und doch immer bei sich gewesen zu sein.



Foto: Fürstenhofer

In seinen Bildern erzählt Fürstenhöfer gerne Geschichten, die von fremden Kulturen handeln. Zahlreiche Reisen führten ihn in europäische Länder, nach Nordafrika, Arabien, Asien und Nordamerika. Von jeder Reise bringt er Anregungen mit, die er in eine poetische Bildsprache verwandelt.

Die Werke des Künstlers aus Pöttmes in Schwaben sind im Galeriebereich des Franck-Hauses von Samstag, 6. Mai bis Sonntag 18. Juni 2017 zu sehen. Der Eintritt ist frei.

Ab 13. Mai: „Werden und Vergehen“ im Franck-Haus

Ab Samstag, 13. Mai 2017 sind im Ausstellungsbereich des Franck-Hauses Werke der Malerin Maria Dierker und der Bildhauer Martin Langer, deren Ateliers sich zwischen Köln und Bonn im Kunst- hof Merten befinden, zu sehen.

„Werden und Vergehen“ – es gibt kaum ein Thema, das die Menschen mehr berührt. Die Künstler haben diese grundlegende Frage in ausdrucksstarken Bildern und Skulpturen künstlerisch bearbeitet. Insgesamt kennzeichnet diese Werk-schau eine hohe ästhetische Qualität sowie eine gelungene Kombination von Bild und Skulptur. Die große Harmonie der Exponate lässt spüren, wie die Kunstwerke miteinander in einen Dialog treten und thematisch aufeinander abgestimmt sind. So entsteht eine beeindruckende künstlerische Interpretation des ewigen Kreislaufs von „Werden – Sein – Vergehen“ mit einer großen Variationsvielfalt bei klaren Motiven und Formen.



Foto: Dierker

Maria Dierker expliziert diesen natürlichen Entwicklungsprozess in faszinierenden Bildern, die den Betrachter durch eine tiefe Metaphorik in ihren Bann ziehen und der Kraft, Schönheit und Dynamik der Natur ein beeindruckendes maleisches Mahnmal setzen.

Martin Langer fertigt seine „Geschöpfe“ aus heimischen Hölzern wie Eiche, Robinie und Ahorn oder dem Kunststoff Polypropylen an. Der Künstler greift dabei jeweils nur eine oder wenige Formprinzipien der Natur heraus, um daraus eines seiner Wesen zu bilden.



Foto: Langer

Die Werke sind im Franck-Hauses von Samstag, 13. Mai bis Sonntag 02. Juli 2017 zu sehen. Der Eintritt ist frei.

Bundesakkordeonorchester gastierte in Marktheidenfeld



Rund 500 Musikliebhaber strömten am Samstag, 11. März 2017, zum Akkordeon-Konzert 2017 in die Realschule von Marktheidenfeld. Dort fand es erstmals ein Gastspiel des Bundesakkordeonorchester unter der Leitung von Gerhard Koschel statt. Zudem spielte das Akkordeon-Orchester Marktheidenfeld und das Ensemble „Akkordeonissimo“ unter der Leitung von Dr. Alma Flammersberger.



Wie in jedem Jahr kommt der Erlös aus den Eintrittsgeldern der Förderung der Jugendarbeit und der Wettbewerbsteilnahme des Akkordeonorchesters zu Gute.

Serenade im Hof am Samstag, 1. Juli 2017

Es spielt der Kammermusikkreis Marktheidenfeld unter Leitung von Stefanie Leser am

Samstag, 1. Juli 2017 um 18.00 Uhr im Innenhof des Franck-Hauses

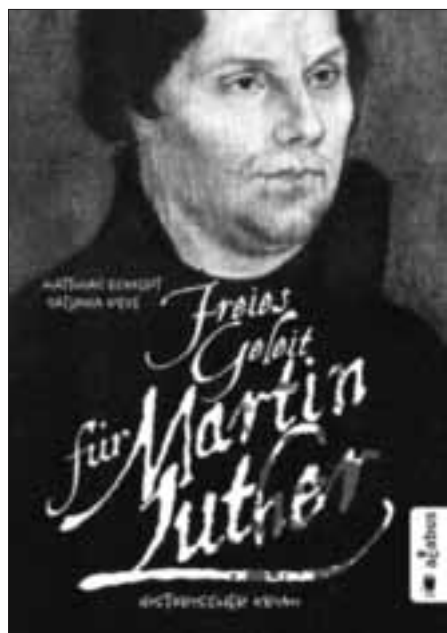
Einzelheiten werden durch Presse und Plakate noch bekannt gegeben.

Eintrittskarten zu EUR 8,- /EUR 6,- mit Ermäßigung sind in der Geschäftsstelle der Volkshochschule erhältlich.

Bei ungünstiger Witterung findet das Konzert im Gemeindehaus der evangelisch-lutherischen Kirchengemeinde Marktheidenfeld, Friedenstraße 3, statt.

Krimi-Lesung am Donnerstag, 20. April zum Welttag des Buches

Am Samstag, 23. April 2017 ist Welttag des Buches. Die Stadtbücherei und die Volkshochschule Marktheidenfeld laden aus diesem Anlass zu einer Autorenlesung rund um Martin Luther ein. Die Theaterregisseurin und Autorin Tatjana Rese sowie Schriftsteller Matthias Eckholdt lesen am Donnerstag, den 20. April 2017 um 19.30 Uhr in der Stadtbücherei aus ihrem neuen historischen Krimi „Freies Geleit für Martin Luther“.



„Seit Oktober letzten Jahres feiert Deutschland 500 Jahre Reformation, da passt die Krimi-Lesung von Tatjana Rese rund um Martin Luther hervorragend“, freut sich Susanne Wunderlich auf die Veranstaltung am 20. April 2017. „Die Lesung ist gleichzeitig unser Beitrag zum Welttag des Buches“, ergänzt die Leiterin der Marktheidenfelder Stadtbücherei.

Tatjana Rese und ihr Mitautor Matthias Eckholdt beginnen ihren Krimi beim Reichstag, der 1521 in Worms stattfindet. Auf Druck des sächsischen Kurfürsten Friedrich dem Weisen muss Kaiser Karl V. den Theologen und Augustinermönch Martin Luther nach Worms einladen. Vier Jahre zuvor hat dieser in Wittenberg seine 95 Thesen gegen den Ablasshandel an die Schlosskirche geschlagen. In Worms soll er vor dem Kaiser diese Aussagen widerrufen. Für die Reise sichert der Kaiser ihm freies Geleit zu.

Dieser Schutzbrief garantiert ihm auch einen mehr oder weniger gefahrlosen Besuch der Stadt. Der Aufenthalt ist historisch belegt, über den Alltag hingegen wird in der Überlieferung nicht viel berichtet. Diese Lücke füllt das Autorenteam, so der Acabus-Verlag, mit einem fesselnden Kriminalfall, in dem Fakten und Fiktion verschmelzen.

Im Krimi wird von Luthers Anhörung vor den Mächtigen Europas berichtet. Kaum ist Luther ohne zu widerrufen entlassen, wird in der Stadt ein Toter gefunden. Luther gerät unter Verdacht. Rasch kursiert ein Haftbefehl. Zusammen mit seinem Ordensbruder gelingt ihm die Flucht vor den Söldnern. Fieberhaft versuchen sie, den wahren Schuldigen zu finden. Doch die Drucker und Mönche, die Adligen und hohen Geistlichen, zu denen sie ihre Ermittlungen führen, hüten ihre Geheimnisse gut. Die Wahrheit scheint tief vergraben und die Zeit läuft unerbittlich gegen Luther, denn seine Feinde versuchen alles, um den abtrünnigen Mönch auf den Scheiterhaufen zu bringen.

Tatjana Rese verfasste Bühnenbearbeitungen von Filmen, Romanen und Märchen. Als Auftragsarbeit für das Theater Eisenach entstand 2013 das Musical „Luther! Rebell wider Willen“. Für die Landesbühne Niedersachsen Nord entwickelte sie gemeinsam mit dem Komponisten eine Oratoriumsfassung des Stückes.

Matthias Eckholdt debütierte 2000 mit dem Roman „moments of excellence“ im Eichborn-Verlag. Seither veröffentlichte er den Prosaband „Topldioten“, den Roman „Letzte Tage“ sowie mehrere Sachbücher. Er lehrt als Schreibdozent an der Freien Universität Berlin.

Eintritt: 7 Euro/mit Ermäßigung 5 Euro

Kartenvorverkauf in der Stadtbücherei und in der Volkshochschule während der Öffnungszeiten.

Stadtbücherei-Hitliste 2017

2017 hat die Stadtbücherei 724 Medien neu angeschafft. Davon 180 Romane, 90 Sachbücher und 135 Kinder- und Jugendbücher. Außerdem 215 Zeitschriften, 40 Filme, 26 Musik-CDs, 34 CDs für Kinder und Jugendliche, 19 Hörbücher und 3 Gesellschaftsspiel.

Der Verbund emu - eMedien Unterfranken - zu dem die Stadtbücherei gehört, hat seit Anfang des Jahres 240 eMedien neu angeschafft und verfügt damit über insgesamt 8.049 eMedien.

Die Hitliste des 1. Quartals 2017 sieht so aus:

Hitliste Romane 2017

1. Ani, Friedrich: Nackter Mann, der brennt (Krimi)
2. Borrmann, Mechthild: Trümmerkind (Krimi)

3. French, Tana: Gefrorener Schrei (Thriller)
4. Thielser, Sabine: Nacht in meinem Haus (Thriller)
5. Berg, Ellen: Ich will es doch auch
6. Burger, Wolfgang: Schlaf, Engelchen, schlaf (Krimi)
7. Foer, Jonathan Safran: Hier bin ich
8. Freudenberger, Peter: Stiller und die Tote im Bus (Krimi)
9. Kepler, Lars: Playground (Thriller)
10. Riley, Lucinda: Die sieben Schwestern - Die Sturmschwester

Hitliste Kinder- und Jugendbuch 2017

1. Andreas, Vincent: Bibi und Tina - Wirbel um Fohlen Felix (Erstes Lesealter)
2. Erdmann, Bettina: Tiergeschichten mit Mia und Mio - Band 1 (Erstes Lesealter)
3. Färber, Werner: Tiergeschichten mit Mia und Mio - Band 1 (Erstes Lesealter)
4. Asterix bei den olympischen Spielen (Comic)
5. Traktor, Bagger, Laster (Pappbilderbuch)
6. Bradford, Chris: Samurai – Der Ring des Windes
7. Ende, Michael: Jim Knopf und der Halbdrache Nepomuk (Bilderbuch)
8. Mayer, Gina: Der magische Blumenladen – Zaubern ist nichts für Feiglinge
9. Blanck, Ulf: Die ???-Kids: Das geheime Buch
10. Gernhäuser, Susanne: Mein Bilderlexikon (Tiptoi)

Neue Zeitschriftenabos

Das Zeitschriftenangebot wurde weiter ausgebaut. Ab sofort können die Zeitschriften „Fit for Fun“ sowie „Brigitte WIR“ entliehen werden. Die Ausleihzeit für eine Zeitschrift liegt bei 4 Wochen. Das aktuelle Heft kann nur in der Bücherei gelesen werden.

Buchtipps aus der Stadtbücherei

Fiete - das große Suchbuch

Ahoiii Entertainment UG. - [1. Aufl.]. - Köln : Boje, 2016. - 16 ungezählte Seiten
Standort: 1.1 AHOI Pappbilderbuch

Fiete hat seinen Seesack gepackt. Morgen möchte er in See stechen. Vor der großen Fahrt zeltet er. Am nächsten Morgen erlebt er eine Überraschung: der mühsam gepackte Seesack ist fast leer.

Jetzt sind die Kinder gefragt. Das Buch „Fiete – das große Suchbuch“ ist ein Wimmelbuch.

Links werden die gesuchten Gegenstände gezeigt, die zwischen den möglichen Dieben gesucht werden sollen. Bei den Dieben handelt es sich um Schafe, Krabben, Schweinchen, Katzen, Kühe und Hühner. Nachdem der Seesack wieder gefüllt ist, kann Fiete seine Reise beginnen.

Walker, Adrian:

Am Ende aller Zeiten : Roman / Adrian J Walker ; aus dem Englischen von Nadine

Püschel und Gesine Schröder. - Frankfurt am Main : Fischer Tor, 2016. - 430 Seiten

Standort: WALK Thriller

Der zweifache Familienvater, Eigenheim- und Bierbauchbesitzer Edgar ist unzufrieden mit seinem Leben. Er ist gelangweilt und träge und weiß nicht zu schätzen was er hat. Als ein Asteroidenschauer Großbritannien verwüstet und in kürzester Zeit die Zivilisation zusammenbricht, muss Edgar einmal zu Fuß quer durch das Land um seine Familie wieder zu sehen. Diese wurden nach Cornwall evakuiert und Edgar hat die Abreise verpasst. Auf der abenteuerlichen und gefährlichen Reise kämpft er nicht nur seinen eigenen Unzulänglichkeiten sondern auch mit ganz praktischen Problemen, denn im Land regiert die Gewalt. Die Überlebenden verteidigen ihre Habseligkeiten bis aufs Blut oder leben ihre Machtinstinkte ohne Rücksicht auf Verluste aus. Aber Edgar weiß, er muss zu seiner Familie, diese ist alles was er immer wollte.

Rössig, Wolfgang:

Deutschland: 100 Sehnsuchtsziele; Made in Germany. - 1. Aufl. - München: Travel-House-Media, 2016. - 384 S.: zahlr. Ill. + Kt. - (Polyglott Edition)

Vorgestellt werden 100 „Sehnsuchtsziele“ in Deutschland, die sich für Wochenend- oder Kurzreisen eignen. Nach Himmelsrichtung und Bundesländern sortiert werden die Landschaften, Naturräume, Inseln und weitere Orte wie zum Beispiel die Berliner Museumsinsel oder die Biergärten in München vorgestellt. Zu jedem Highlight findet man neben Wissenswerten über den Ort oder die Gegend auch Informationen zu Anfahrt und Öffnungszeiten sowie Tipps für Hotels oder Restaurants.

Veranstaltungen in der Stadtbücherei

April

Wir präsentieren Medien zum Thema
Religion.

Autorenlesung

„Freies Geleit für Martin Luther“
**Donnerstag, den 20. April
um 19.30 Uhr**

Seit Ende Oktober 2016 wird in Deutschland „500 Jahre Reformation“ gefeiert. Die Stadtbücherei und die Volkshochschule laden aus diesem Anlass zu einer Autorenlesung mit Tatjana Rese und Matthais Eckoldt ein. Sie werden ihren historischen Krimi „Freies Geleit für Martin Luther“ vorstellen.

1521 findet in Worms der Reichstag statt und Martin Luther soll auf Einladung des Kaisers seine Thesen widerrufen. Für die Reise hat der Kaiser ihm freies Geleit zugesichert. Dieser Schutzbrief garantiert ihm auch einen mehr oder weniger gefahrlosen Aufenthalt in der Stadt. Der Besuch ist historisch belegt. Über den Alltag wird nicht viel berichtet. Die Lücken hat das Autorenteam mit einem fesselnden Kriminalfall gefüllt, in dem Fiktion und Fakten verschmelzen.

Eintritt: 7 €/ mit Erm. 5 €

Kartenvorverkauf in der Stadtbücherei und der VHS Marktheidenfeld während der Öffnungszeiten.

Leseraupe - Bilderbuchkino

„Guck mal, wie die gucken!“

Mittwoch, den 26. April um 15 Uhr

Vorgelesen und gezeigt wird das Bilderbuchkino „Guck mal, wie die gucken!“. Solche Aussagen hört man im Zoo von den Besuchern überall. Oder ist es umgekehrt? Fragen sich die Affen warum wir so gucken? Zum Schluss wird eine Kleinigkeit gebastelt oder gemalt.

Für Kinder ab 4 Jahren.

Kostenbeitrag: 0,50 €.

Aus organisatorischen Gründen wird um Anmeldung gebeten.

Mai

Wir präsentieren Medien zum Thema
Tiere.

Basteln für den Muttertag

Samstags von 10 – 12 Uhr

Es werden Kleinigkeiten für den Muttertag gebastelt. Näheres wird noch bekannt gegeben.

Für Menschen ab 4 Jahren.

Kostenbeitrag: 1 €

Bitte beachten: Das Angebot ist offen, dauert keine 2 Stunden. Suchen Sie ihre Medien aus, währen ihr Kind bastelt.

Leseraupe - Bilderbuchkino

„Bruno und die Nervkaninchen“

Mittwoch, den 31. Mai um 15 Uhr

Vorgelesen und gezeigt wird das Bilderbuchkino „Bruno und die Nervkaninchen“. Bär Bruno ist am liebsten alleine. Als in die Nachbarschaft Kaninchen ziehen, ist es damit vorbei. Die Kaninchen können überhaupt nicht verstehen, warum Bruno unbedingt alleine sein möchte. Sie versuchen mit allen Mitteln ihn aus seinem Häuschen zu locken. Zum Schluss wird eine Kleinigkeit gebastelt oder gemalt.

Für Kinder ab 4 Jahren.

Kostenbeitrag: 0,50 €

Aus organisatorischen Gründen wird um Anmeldung gebeten.

Juni

Wir präsentieren Medien zum Thema
Reisen.

Leseraupe - Bilderbuchkino

„Die Schluckauf-Prinzessin“

Mittwoch, den 31. Mai um 15 Uhr

Vorgelesen und gezeigt wird das Bilderbuchkino „Die Schluckauf-Prinzessin“ von Nina Dulleck. Die kleine Prinzessin hat ihre abendlichen Rituale – Zähne putzen, Flugküsschen verteilen, Licht aus machen – abgeschlossen und soll jetzt schlafen. Aber sie bekommt Schluckauf. Der ganze Hofstaat äußert seine Ideen, um die Schluckauf zu vertreiben...

Zum Schluss wird eine Kleinigkeit gebastelt oder gemalt.

Für Kinder ab 4 Jahren.

Kostenbeitrag: 0,50 €

Aus organisatorischen Gründen wird um Anmeldung gebeten.

Bitte beachten:

Die Plätze der Kinderveranstaltungen sind begrenzt. Deshalb bittet die Stadtbücherei um rechtzeitige Anmeldung.

Vor, während und nach einer Veranstaltung ist KEINE Medienrücknahme möglich.

Alle Angaben ohne Gewähr, Programmänderungen vorbehalten!

vhs Volkshochschule
Marktheidenfeld

Volkshochschule Marktheidenfeld e.V. (vhs)

Einzelveranstaltungen

Dienstag, 25.04.2017

20 Uhr: Anwendung von Wickeln und Auflagen

Ort: vhs, Altes Rathaus, Marktplatz 24

Vortrag

Mittwoch, 26.04.2017

20 Uhr: Nahrungsmittelallergien und Neurodermitis im Kleinkindalter

Ort: vhs, Altes Rathaus, Marktplatz 24

Vortrag

Öffnungszeiten vhs-Geschäftsstelle:

Montag bis Freitag

von 8.30 bis 12.30 Uhr

Dienstag und Mittwoch zusätzlich

von 15.00 bis 18.00 Uhr

Kontakt:

Volkshochschule Marktheidenfeld e.V.

Altes Rathaus, Marktplatz 24, Raum 1.1 (EG)

97828 Marktheidenfeld

Tel. 09391 9181996 oder 9181998
 Mobil: 0170 7387606, Fax: 09391 81603
 www.vhs-marktheidenfeld.de
 E-Mail: vhs@vhs-marktheidenfeld.de

Filmforum der Volkshochschule Marktheidenfeld e.V. (vhs):

Simone Becker:

Werden Sie Mitglied! Eingeschriebene Teilnehmer erhalten einen Ausweis (6,00 € bzw. ermäßigt: 4,00 €) halbjährlich, der zum verbilligten Eintritt in die Vorstellungen des Filmforums und der Filmauslese berechtigt. Am ersten Donnerstag und am ersten Montag im Monat findet zu der im Film behandelten Thematik im Kino jeweils eine Einführung statt. Beginn des Hauptfilms am Donnerstag immer pünktlich um 20.30 Uhr und am Montag üblicherweise um 18.50 Uhr. Beachten Sie bitte die Hinweise in der Tagespresse. Die Filmvorschau finden Sie auf unserer Homepage:

www.vhs-marktheidenfeld.de.

Osterferien der Volkshochschule

Die vhs Marktheidenfeld weist darauf hin, dass die Geschäftsstelle während der Osterferien wie folgt geöffnet ist:

Montag, 10. bis Donnerstag, 13. April sowie Dienstag, 18. bis Freitag, 21. April jeweils vormittags von 8.30 – 12.30 Uhr.

Die geplanten Kurse während der Ferien finden statt. Ansprechpartner sind die jeweiligen Kursleiter.

Stadtmarketing und Tourismus

White Night: Festliches Dinner am Sonntag, 30. Juli

Rechtzeitig Karten sichern heißt es im Vorfeld der White Night am Sonntag, 30. Juli 2017 in Marktheidenfeld. Die Veranstaltung wird seit 2014 von der Marktheidenfelder Wirtegemeinschaft in Kooperation mit der Stadt Marktheidenfeld durchgeführt. Die Plätze des Dinners sind regelmäßig ausverkauft.

Im einmaligen Ambiente - unter den Kastanienbäumen am Mainkai - serviert die Marktheidenfelder Wirtegemeinschaft wieder ein vorzügliches Vier-Gänge-Menü mit Aperitif. Inspiriert vom Diner en Blanc in Paris sind die Tische mit weißen Decken und Servietten dekoriert und die Stühle mit weißen Hussen überzogen. Auch die Gäste werden gebeten, nach Möglichkeit in Weiß zu erscheinen.



Kulinarisch wie optisch in Höhepunkt des Jahres: Die White Night am Mainkai ist bei den Marktheidenfeldern sehr beliebt.

Karten für das festliche Dinner unterhalb des Stadtgärtchens gibt es ab 18. April im Bürgerbüro der Stadt Marktheidenfeld.

Bei schlechtem Wetter findet die Veranstaltung im Pfarrheim statt.

Foaié Verde und Carolin No im Stadtgärtchen

Die lauschige und romantische Live-Atmosphäre des illuminierten Stadtgärtchens hat sich weit über die Grenzen Marktheidenfelds und des Landkreises Main-Spessart herumgesprochen. Entsprechend beliebt ist der stimmungsvolle Veranstaltungsort am Mainkai inzwischen auch in Musikkreisen. Im Sommer 2017 statten zwei ganz besondere musikalische Highlights dem Stadtgärtchen ihren Besuch ab: die Weltmusik-Formation Foaié Verde und das Liedermacher-Duo Carolin No.



Folk aus dem Balkan trifft bei den Konzerten von Foaié Verde auf Orientalisches, serbische Rhythmen erscheinen neben ungarischen Melodien und russischer Folklore. Dazu singt Katalin Horvath, mal unbändig temperamentvoll, mal elegisch und melancholisch. Am Freitag, 28. Juli 2017 kommen die Musiker von Foaié Verde um 20 Uhr live ins Stadtgärtchen nach Marktheidenfeld.



Die Songs von Carolin No berühren. 2007 debütierte das Singer-Songwriter-Duo mit seinem ersten Studioalbum. Heute, zehn Jahre, über ein Dutzend Alben und Hunderte Konzerte später, präsentieren Carolin und Andreas Obieglo mit »Ehrlich gesagt« ihr neues, wie immer in Eigenregie produziertes und einmal mehr überraschendes Studioalbum. Leichtfüßig und mit abenteuerlicher Spielfreude überspringt das Musiker-Ehepaar, das nach Stationen in Berlin und den USA heute fernab der Metropolen seine Songs schreibt, auch auf dem neuen Album die Genre-Grenzen. Carolin No spielen am Samstag, 29. Juli 2017 um 20 Uhr live im Stadtgärtchen von Marktheidenfeld.

Karten sind im Bürgerbüro der Stadt Marktheidenfeld erhältlich.

Sommer-Öffnungszeiten der Touristinformation Marktheidenfeld

Von Mai bis September ist die Touristinformation im Bürgerbüro Marktheidenfeld zusätzlich freitags von 12.00 bis 18.00 Uhr geöffnet.

Die Sommer-Öffnungszeiten sind: Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag jeweils von 7.30 bis 18.00 Uhr; mittwochs von 7.30 Uhr bis 12.00 Uhr und samstags von 10.00 bis 12.00 Uhr.

Bitte beachten: Die zusätzlichen Öffnungszeiten gelten für die Touristinformation, die Öffnungszeiten des Bürgerbüros bleiben gleich.

Veranstaltungskalender MainSommer! erschienen

Bereits zum fünften Mal ist der Veranstaltungskalender MainSommer! der Stadt Marktheidenfeld erschienen. Druckfrische Exemplare des neuen Nachschlagers sind ab sofort kostenlos im Bürgerbüro der Stadt erhältlich.

„Bei unserem bunten Programm mit Kultur, Festen und Freizeit ist für jeden, Einheimische wie Gäste, etwas dabei“, betonen Inge Albert und Nicole Jessberger von der Abteilung Stadtmarketing. „Uns freut es besonders, dass sich der MainSommer in Marktheidenfeld inzwischen als beliebte Veranstaltungsbroschüre etabliert hat.“



Auf 52 Seiten werden alle städtischen Highlights, die bis September 2017 in Marktheidenfeld anstehen, übersichtlich zusammengefasst. Der MainSommer-Veranstaltungskalender ist ab sofort im Bürgerbüro der Stadt Marktheidenfeld erhältlich und liegt in öffentlichen Einrichtungen aus.

Erste geführte Wanderung auf dem Kulturweg Zimmern

Seit Ende 2016 ist Marktheidenfeld um eine Attraktion reicher: Im Oktober wurde der Europäische Kulturweg Marktheidenfeld III „Auf der Rothenfelser Sonnenseite“ im Stadtteil Zimmern eröffnet.

Am Sonntag, 23. April 2017 findet dort um 14.00 Uhr erstmals eine geführte Wanderung für interessierte Gäste sowie Bürgerinnen und Bürger Marktheidenfelds statt.

„Wir freuen uns sehr über viele wanderfreudige Teilnehmerinnen und Teilnehmer“, betont Nicole Jeßberger von der Touristinformation Marktheidenfeld. Initiiert und umgesetzt wurde der Kulturweg von einer Arbeitsgruppe aus Zimmerer Bürgern sowie Marktheidenfelds Altbürgermeister Dr. Leonhard Scherg und Dr. Gerrit Himmelsbach vom Archäologischen Spessartprojekt.

Die landschaftlich abwechslungsreiche Wanderroute verläuft auf rund siebeneinhalb Kilometern durch Zimmern und die angrenzenden Gemarkungen Roden und Karbach.

Sie führt vorbei an interessanten Naturdenkmälern, archäologischen Zeugnissen und Sehenswürdigkeiten, über Felder und Wiesen, durch Forst und Wald. Der Kulturweg ist auch deshalb einzigartig, weil Wanderer auf der Route fast ständig die prächtige Burg Rothenfels vor Augen haben.

Die Stadt Marktheidenfeld lädt alle Interessierten zur Wanderung am Sonntag, 23. April um 14.00 Uhr herzlich ein. Treffpunkt ist in Zimmern oberhalb der Kirche St. Michael am Eingang zum Friedhof. Die Führung mit Gunther Niemetz ist kostenfrei, es ist keine Anmeldung erforderlich.



Burg Rothenfels immer fest im Blick haben die Wanderer, die am 23. April auf dem Kulturweg III in Zimmern unterwegs sind.

BayernTourNatur 2017 – Marktheidenfeld ist dabei!



Anfang April startete die 17. BayernTourNatur-Saison. Jedes Jahr beteiligen sich bis zu 1000 Veranstalter aus ganz Bayern an der Aktion des Bayerischen Staatsministeriums für Umwelt und Verbraucherschutz. Auch Marktheidenfeld ist dabei und hat verschiedene Wanderungen auf www.bayerntournatur.de eingestellt.

Die BayernTourNatur ist Wissensvermittlung in Verbindung mit körperlicher Betätigung und spielerischem Naturerleben. Diese besondere Art der Annäherung an Fauna und Flora soll Zusammenhänge verdeutlichen, Naturkenntnisse erweitern und vertiefen und das Verständnis für die Belange der Natur wecken.

Seit 2001 lädt das Bayerische Umweltministerium alljährlich Naturführer aus Vereinen, Verbänden, Bildungseinrichtungen, Behörden und Kommunen dazu ein, den Menschen die heimische Naturvielfalt auf spielerische und erlebnisreiche Weise näher zu bringen.

Rund 7000 spannende Veranstaltungen stehen bis Oktober auf dem Programm. Mehr Infos unter www.bayerntournatur.de

Offene Gästeführungen

Samstag, 01.04.2017 – 10.30 Uhr
Offene Kostümführung „Der Fischer un sei Fraa“

Treffpunkt: Biergarten am Mainkai, neben Mehrgenerationenspielplatz
keine Anmeldung erforderlich, Preis: 3,00 € - Kinder frei

Samstag, 08.04.2017 – 10.30 Uhr

Offene Altstadtführung

Treffpunkt: Hof Alte Schmiede/Altes Rathaus, neben St. Laurentius-Kirche
keine Anmeldung erforderlich, Preis: 3,00 € - Kinder frei

Freitag, 21.04.2017 – 20.00 Uhr

Offene Kostümführung „Mit dem Nachtwächter unterwegs“

Treffpunkt: Hof Alte Schmiede/Altes Rathaus, neben St. Laurentius-Kirche
keine Anmeldung erforderlich, Preis: 3,00 € - Kinder frei

Sonntag, 23.04.2017 – 14.00 Uhr

Geführte Wanderung auf dem Kulturweg Zimmern

Treffpunkt: Zimmern, an der Kirche St. Michael, Eingang Friedhof

Der Kulturweg Marktheidenfeld III - Zimmern „Auf der Rothenfelser Sonnenseite“ ist der einzige, bei dem der Wanderer die meiste Zeit eine prächtige Burg vor Augen hat, die Burg Rothenfels. Dies und die klimabegünstigte Kulturlandschaft machen den Reiz des Rundweges aus. Wanderführer: Gunther Niemetz, Weglänge: ca. 7,5 km kostenfrei, keine Anmeldung erforderlich

Marktheidenfeld beim Erlanger Frühling

Die Stadt Marktheidenfeld präsentierte sich am Sonntag, 2. April einen Tag lang beim „Erlanger Frühling“! Nicole Jeßberger von der Touristinformation war hierzu gemeinsam mit Kolleginnen aus Gemünden und Karlstadt auf dem Erlanger Marktplatz aktiv. Dort konnte die Mitarbeiterin der Abteilung Stadtmarketing über die Attraktivität Marktheidenfelds informieren. Stark nachgefragt wurde das Informationsmaterial zum Mainradweg, zu Marktheidenfeld und vor allem die Veranstaltungsbroschüre MainSommer.



Offene Ganztageschule sucht Unterstützung

Der Offene Ganztage sucht DICH! Wir sind eine Gruppe Jugendlicher im Alter von 10 bis 15 Jahren und unsere zwei Betreuer. Hast Du Lust und Zeit für Aktionen, Freizeitgestaltung, Workshops, Hausaufgabenbetreuung, ein besonderes Hobby, ein interessantes Beruf? Mit uns aktiv werden und lernen?

Wir suchen DICH für dieses Ehrenamt!
Ob für eine einmalige Aktion oder über
längere Zeit wir freuen uns auf Dich.

Zu erreichen sind wir Montag bis Don-
nerstag von 11 bis 16 Uhr unter:
093919186865 oder gtb-marktheiden-
feld@awo-unterfranken.de

Ehrenamtsvereinbarung mit Absicherung
über die AWO möglich.



Treffpunkt Asyl

So können Sie helfen

Wir möchten Ihnen in der Brücke zum
Bürger einen Überblick über Zuständig-
keiten und Hilfsmöglichkeiten geben.

Zuständigkeiten

Betreiber der Gemeinschaftsunterkunft
ist die Regierung von Unterfranken. Zwei
Ansprechpartner kümmern sich um die
Hausverwaltung vor Ort.

Betreut und beraten werden die Flücht-
linge vor Ort von der Caritas. Frau Stu-
la von der Caritas ist für die Flüchtlinge
zu festen Sprechzeiten im Büro der Ge-
meinschaftsunterkunft erreichbar.

Nach Ankunft in Marktheidenfeld kommt
jeder Flüchtling zur Anmeldung ins Bür-
gerbüro im Rathaus. Die Stadt Markthei-
denfeld kümmert sich zudem um Plätze
für die Kinder in den Kindertagesstätten
und in der Grundschule.

Sprachkurse vermittelt die Volkshoch-
schule Marktheidenfeld. Wer zum Dol-
metschen zur Verfügung steht, kann sich
im Bürgerbüro der Stadt Marktheidenfeld
melden, Tel. 09391 5004-0.

Helferkreis Asyl

Der Helferkreis, der die Flüchtlinge so-
wohl bei organisatorischen Angelegen-
heiten unterstützt als auch Möglichkeiten
zur Freizeitgestaltung bietet, ist dankbar
für jede weitere Unterstützung. Die Eh-
renamtlichen tragen dazu bei, dass sich
die Kriegsflüchtlinge möglichst schnell
bei uns aufgenommen fühlen.

Gesamtkoordinatorin für den Helfer-
kreis Asyl ist **Elisabeth Rauh**, die unter
Telefon 09391 3951 und E-Mail elisabe-
th.rauh@t-online.de erreichbar ist.

Im Folgenden erhalten Sie einen Über-
blick über die Bereiche zur Mithilfe mit
den entsprechenden Ansprechpartnern.

Behördengänge, Arztbesuche

Nicole Klöcker
nicolekloecker@googlemail.com
Mobil 0175 7088569

Sprachunterricht

Monika Oetzel (vhs)
vhs@vhs-marktheidenfeld.de
09391 9181996

Kindergarten / Schule

Maria Meller
maria.frey@web.de
Mobil 0170 8653696



Miteinander = Füreinander

Ehrenamtsvermittlung Marktheidenfeld (EAVM)

Informations-, Kontakt- und Vermittlungs-
stelle für Bürger, die sich ehrenamtlich
engagieren wollen im Fränkischen Haus,
Adenauerplatz
(1. Stock)

Öffnungszeiten:

Dienstags von 10.00 bis 12.00 Uhr

Kontakt:

Ehrenamtsvermittlung Marktheidenfeld
Fränkisches Haus, 1. Stock
Adenauerplatz 7
97828 Marktheidenfeld
Tel. 09391 9181454
E-Mail: info@eavm.de
www.eavm.de

Informationstag der „Aktivsenioren Bayern e.V.“

Am **Mittwoch, den 17. Mai 2017** findet
von 14.00 bis 16.00 Uhr im städtischen
Kulturzentrum Franck-Haus, Untertor-
straße 6, 97828 Marktheidenfeld, ein In-
formationstag der „Aktivsenioren Bayern
e.V.“ statt.

Die erfahrenen, aktiven Senioren zeigen
im Gespräch auf, wie praxiserprobte Lö-
sungen zur Existenzsicherung, Entwick-
lung eines erfolgreichen Unternehmens-
konzepts und zum Thema Unterneh-
mensnachfolge beitragen können.

Die „Aktivsenioren Bayern e.V.“, Region
Unterfranken, bieten kostenfreie Infor-
mationstage für klein- und mittelständische
Unternehmen sowie für Existenzgrün-
der an. Gesprächsschwerpunkte sind:
Businesspläne, Planungs- und Finanzie-
rungsfragen, Rechnungswesen, Vertrieb
und Marketing. Technische Einzelfragen
gehören ebenfalls zu den Beratungs-
feldern unserer kompetenten, ehrenamt-
lichen Senioren.

Internet: www.aktivsenioren.de

Anmeldung:

Beatrix Kamitz
Stadt Marktheidenfeld
Tel. 09391 5004-14

Singen und Musizieren für Ältere

Die Gruppe trifft sich jeden 1. und 3.
Donnerstag im Monat von 15.00 bis
16.30 Uhr im Haus Lehmgruben. Jeder
der gerne singt und musiziert ist herzlich
willkommen.

Hospizverein Main- Spessart: Trauercafé in Marktheidenfeld

Regelmäßig am 3. Samstag im Monat
stehen die Trauerexperten im „Treffpunkt
Gemeinsam“, Baumhofstraße 33, von
15.00 bis 17.00 Uhr bereit. Jeder kann
das kostenlose Angebot des Vereins nut-
zen. Menschen, die den Verlust durch
Tod eines/einer Angehörigen erlebt ha-
ben oder entsprechende bedrückende
Erlebnisse in ihrem privaten Umfeld ver-
arbeiten müssen, sind willkommen. Die
Gäste können sich in ungezwungener
Atmosphäre austauschen und über ihre
Erfahrungen sprechen.

Voranmeldungen sind nicht notwendig.
Weitere Informationen erhält man auch
über die Homepage des Vereins: www.hospiz-msp.de und über das Hospiztele-
fon 0171 7349108

Selbsthilfegruppe für Diabetiker Marktheidenfeld

Treffen einmal pro Monat um 19.30 Uhr im
Haus Lehmgruben, Lehmgrubenerstr. 18.
Termine siehe Veranstaltungskalender.

Kontakt:

Hedwig Schwarz
Tel. 09391 5419

Staatlich anerkannte Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen

am Landratsamt Main-Spessart/ Gesundheitsamt

Die Beratungsstelle ist Ansprechpartner
für alle Fragen von Schwangerschaft und
Sexualität. Sie vermittelt soziale und fi-
nanzielle Hilfen für Schwangere und un-
terstützt bei Fragen zur Elternzeit, Eltern-
geld und Antragsstellung.

Termine nach telefonischer Vereinba-
rung. Kostenfrei und auf Wunsch ano-
nym.

Kontakt:

Baumhofstr. 95
97828 Marktheidenfeld
Tel. 09353 793-3601 oder 3606
www.schwanger-in-msp.de

Kontakt- und Freizeitgruppe Marktheidenfeld

Die Gruppe richtet sich an Menschen, die unter seelischen Konflikten leiden und Kontakt suchen.

Sie findet jeden Dienstag (außer an Feiertagen) von 15.00 bis 17.00 Uhr in der Tagesstätte „Horizont“, Petzoltstraße 4 + 6, Marktheidenfeld statt.

Sie können einfach vorbeikommen, ohne sich anzumelden, und unverbindlich „reinschnuppern“.

Die Gruppe wird regelmäßig von ehrenamtlichen Bürgerhelfer/Innen und unregelmäßig von einer Mitarbeiterin des Sozialpsychiatrischen Dienstes begleitet.

Kontakt:

Sozialpsychiatrischer Dienst des Erthal Sozialwerks
Petzoltstraße 4 + 6
97828 Marktheidenfeld
Tel. 09391 917466

Deutsche Fibromyalgie- Vereinigung (DFW) e. V. Selbsthilfegruppe Marktheidenfeld

Treffen jeweils am letzten Donnerstag im Monat, Haus Lehmgruben, Marktheidenfeld

Kontakt:

Frau Weidmann
Tel. 09395 877553

Caritasverband für den Landkreis Main-Spessart e.V.

Regelmäßige Sprechstunden

Allgemeiner Sozialer Beratungsdienst:
Terminvereinbarung unter Tel. 09352 8431-19

Sucht- und Drogenberatung:

wöchentlich dienstags
Terminvereinbarung unter
Tel. 09352 8431-21

Ehrenamtliche Seniorenberatung:

Beratung durch Mitarbeiter des Caritasverbandes und des Kath. Senioren-Forums
Terminvereinbarung für Hausbesuche unter Tel. 09352 8431-00

Seniorentelefon:

„Der heiße Draht zur ehrenamtlichen Seniorenberatung“
Montags von 14.00 bis 16.00 Uhr und donnerstags von 10.00 bis 12.00 Uhr
Tel. 09352 8431-17

Kontakt:

Caritasverband für den Landkreis Main-Spessart e.V.
Vorstadtstraße 68
97816 Lohr a. Main
Tel. 09352 8431-00
E-Mail: geschaeftsstelle@caritas-msp.de
Internet: www.caritas-msp.de

Ökumenische Sozialstation St. Elisabeth e.V.

Regelmäßige Sprechstunden

Beratung bei Pflegebedürftigkeit:

Täglich von 8.00 bis 14.00 Uhr und nach Vereinbarung mit der Sozialstation

„Treffpunkt Gemeinsam“ -

Betreuungsangebot für pflegebedürftige Senioren:

Jeden Dienstag von 9.00 bis 17.00 Uhr, jeden Donnerstag von 9.00 bis 17.00 Uhr
Bei Pflegestufe: Refinanzierung durch Pflegekassen möglich.

Gesprächskreis für pflegende

Angehörige:

Jeden letzten Dienstag im Monat um 19.00 Uhr in der Sozialstation

Weitere Informationen und Anmeldung:

Ökumenische Sozialstation
St. Elisabeth e.V.
Montfortstraße 5, Marktheidenfeld
Tel. 09391 2700
info@sozialstation-marktheidenfeld.de

Selbsthilfegruppe für Osteoporose Marktheidenfeld

Übungsort Marktheidenfeld

Treffen jeden Donnerstag in der Friedrich-Fleischmann-Grundschule Marktheidenfeld.
14.00 Uhr Trockengymnastik
15.00 Uhr Wassergymnastik

ausgenommen Ferienzeiten.

Übungsort Faulbach

Treffen jeden Freitag in der Schulturnhalle in Faulbach.
15.00 Uhr Trockengymnastik
16.00 Uhr Wassergymnastik im Hallenbad in Faulbach

Weitere Informationen unter Telefon 09342-912080 bei Herta Eibel.

Kreisseniozentrum Marktheidenfeld im Klinikum Main-Spessart

Die Verwaltung steht gerne unverbindlich und kostenfrei für Informationen und Beratung zu Kurz- und Langzeitpflege im stationären Bereich zur Verfügung.

Kontakt:

Ute Volkamer
Tel. 09391 5025501

Diakonisches Seniozentrum „Haus Lehmgruben“

Unverbindliche Beratung bei Pflegebedürftigkeit nach telefonischer Vereinbarung

Seniorencafé:

Jeden Mittwoch um 14.30 Uhr

Kontakt:

„Haus Lehmgruben“
Lehmgrubenerstraße 18
97828 Marktheidenfeld
Tel. 09391 98640

Senioren-Internet

Das Senioren-Internet ist eine Freiwilligeninitiative von und für Senioren, die ihr Erfahrungswissen mit Computer und Internet anderen Senioren vermitteln möchten.

Öffnungszeiten:

Dienstags von 9.00 bis 11.45 Uhr
Mittwochs von 9.00 bis 11.45 Uhr
Donnerstags von 9.00 bis 11.45 Uhr und von 14.00 bis 16.45 Uhr

Kontakt:

Senioren-Internet im Seniorentreff im städtischen Kulturzentrum Franck-Haus Untertorstraße 6
97828 Marktheidenfeld
Tel. 09391 912408
Ansprechpartner: Franz Böck
Tel. 09391 4798

Deutsche Rheuma-Liga Landesverband Bayern e.V.

Arbeitsgemeinschaft Marktheidenfeld

Büro im Seniozentrum „Mainbrücke“
Ulrich-Willer-Straße 15
97828 Marktheidenfeld
Tel. 09391 9087129

Beratung-Bewegung-Begegnung

z.B. Funktionstraining, Treffen, Fahrten in Thermalbäder, Arztvorträge, Patientenseminare

Persönliche Beratung im Büro

jeden Dienstag von 11.00 bis 13.00 Uhr (ausgenommen August und Feiertage)

Kontakt:

Rita Tebbe, Tel. 09307 1304
rheuma-ligamarktheidenfeld@gmx.de

„Treffpunkt RuDiMachts!“**Angebote für Menschen mit Demenz, Senioren und deren Angehörige****Häuslicher Besuchs- und Begleitedienst****Offener Mittagstisch****Fahrdienst nach Rücksprache**

in der Regel jeden 3. Montag im Monat, jeweils 14.30 Uhr

Austauschtreff für Angehörige und Freunde von Menschen mit Demenz in häuslichem Umfeld

Jeden Donnerstag, jeweils 11.00 Uhr

Gedächtnistraining

(nach dem Bundesverband Gedächtnistraining e.V.)

für Menschen mit Gedächtnisbeeinträchtigungen, gerne auch mit Angehörigen

Freitags, jeweils von 9.00 bis 12.00 Uhr
Treffpunkt RuDiMachts! - „...immer wieder freitags...“

Gesellige Runde für Menschen mit Demenz zur Entlastung von Angehörigen, auf Wunsch Mittagessen

Kosten werden unter anderem über die Pflegekasse erstattet.

Anmeldung erforderlich bei:

Beratungs- und Kontaktstelle **RuDiMachts!**

Haus Lehmgruben

Friederike Döring

Lehmgrubenerstraße 18

Tel. 09391 9864-113 oder -0

doering.friederike@rummelsberger.net

Stammtisch für Blinde und Sehbehinderte, Angehörige und Begleitpersonen

Treffen jeden 3. Montag im Monat, 14.30 Uhr im Hotel „Zur schönen Aussicht“, Brückenstraße 8 in Marktheidenfeld

Kontakt:

Erna Schmelz
Tel. 09391 7453

Selbsthilfegruppe Schlaganfall und Aphasie Marktheidenfeld

Treffen an jedem 3. Montag im Monat, 14.00 Uhr (August Sommerpause)

„Treffpunkt Gemeinsam“

Baumhofstraße 33

97828 Marktheidenfeld

Kontakt regional:

Else Kaiser

-Gruppenleiterin-

Tel. 09391 81984

Kontakt überregional:

Aphasiker-Zentrum Unterfranken gGmbH (AZU)

Zentrum für Aphasie & Schlaganfall

Heino Gövert

Robert-Koch-Straße 36

97080 Würzburg

Tel. 0931 299750

Fax: 0931 2997529

E-Mail: info@aphasie-unterfranken.de

goevert@aphasie-unterfranken.de

www.aphasie-unterfranken.de

Selbsthilfegruppe „Herzsport“

Mittwoch von 10.00 bis 11.30 Uhr

Mittwoch von 16.30 bis 18.00 Uhr

Mittwoch von 18.00 bis 19.30 Uhr

(mit ärztlicher Verordnung)

Kontakt:

Reha-Train, Marktplatz 1

97828 Marktheidenfeld

Tel. 09391 81166

www.reha-train.de

Multiple Sklerose**Rehabilitationssport & Bewegung in der Gruppe**

Baumhofstraße 33

97828 Marktheidenfeld

Donnerstag von 17.00 bis 18.00 Uhr

Freitag von 10.00 bis 11.00 Uhr

(auf ärztliche Verordnung)

Kontakt:

MS-Kontaktgruppe Main-Spessart

Tel. 09353 2671

www.multiple-sklerose-mainspessart.de

Tauschring Marktheidenfeld

Fähigkeiten tauschen & einander helfen: Der Tauschring Marktheidenfeld trifft sich am 15. jeden Monats, um 19.00 Uhr, im Senioren-Internetcafé, städtisches Kulturzentrum Franck-Haus, Untertorstraße 6, Marktheidenfeld

Kontakt:

Ulrike Steigerwald, Tel. 09391 6510

Thomas Fries, Tel. 09391 3547

Sozialstation „Die Pflege GmbH“**Sprechstunden:**

nach telefonischer Vereinbarung

- Betreuung nach § 45 Niederschwellige Angebote und hausw. Versorgung
- Beratungseinsatz nach § 37 SGB XI
- Hilfestellung bei MDK-Einstufungen

Kontakt:

Petzoltstraße 2, Marktheidenfeld

Tel. 09391 8106244

E-Mail: info@pflegegmbh.de

Dieter und Anja Kothe

Winterstr. 10

97833 Frammersbach

Mobil: 0171 4154437

Nachrichten anderer Stellen und Behörden**Müllabfuhrtermine 2017**

(Quelle: Abfallkalender des Landkreises Main-Spessart 2017)

Die Tonnen bzw. Säcke müssen jeweils ab 6 Uhr zur Leerung bzw. Abholung bereitstehen!

Restmülltonne (schwarz/grau):

Marktheidenfeld und Stadtteile Altfeld, Glasofen, Marienbrunn, Zimmern sowie Weiler Eichenfürst

- Donnerstag, 20.04.

- Donnerstag, 04.05.

- Mittwoch, 17.05.

Stadtteil Michelrieth

- Samstag, 15.04.

- Freitag, 28.04.

- Freitag, 12.05.

Stadtteil Oberwittbach

- Samstag, 22.04.

- Samstag, 06.05.

- Freitag, 19.05.

Biotonne (braun):

Marktheidenfeld und Stadtteile Altfeld, Glasofen, Marienbrunn, Zimmern sowie Weiler Eichenfürst

- Mittwoch, 12.04.

- Mittwoch, 26.04.

- Mittwoch, 10.05.

Stadtteil Michelrieth

- Samstag, 22.04.
- Samstag, 06.05.
- Freitag, 19.05.

Stadtteil Oberwittbach

- Samstag, 15.04.
- Freitag, 28.04.
- Freitag, 12.05.

DSD-Säcke:

Es sollten möglichst nur volle Säcke zur Abholung bereitstehen!

Marktheidenfeld

- Mittwoch, 26.04.
- Mittwoch, 24.05.

Stadtteile Altfeld, Glasofen, Marienbrunn, Zimmern und Weiler Eichenfürst

- Donnerstag, 20.04.
- Mittwoch, 17.05.

Stadtteil Michelrieth

- Samstag, 15.04.
- Freitag, 12.05.

Stadtteil Oberwittbach

- Freitag, 28.04.
- Samstag, 27.05.

Altpapiertonne (blau):

Die Altpapiertonne wird einmal pro Monat geleert!

Marktheidenfeld links der B8 (aus Richtung Lohr a. Main kommend)

- Dienstag, 02.05.

Marktheidenfeld rechts der B8 (aus Richtung Lohr a. Main kommend)

- Mittwoch, 03.05.

Stadtteile Altfeld, Glasofen, Marienbrunn, Zimmern und Weiler Eichenfürst

- Samstag, 06.05.

Stadtteil Michelrieth

- Dienstag, 09.05.

Stadtteil Oberwittbach

- Freitag, 21.04.
- Donnerstag, 18.05.

Grünabfuhr:

Marktheidenfeld

- Mittwoch, 19.04.

Stadtteile Glasofen und Marienbrunn

- Mittwoch, 26.04.

Stadtteil Michelrieth

- Mittwoch, 26.04.

Stadtteil Altfeld, Oberwittbach sowie Weiler Eichenfürst

- Dienstag, 25.04.

Stadtteil Zimmern

- Donnerstag, 27.04.

Stationäre Problemabfallsammelstelle in Marktheidenfeld:

Bauhof des Landkreises Main-Spessart Nordring 6

97828 Marktheidenfeld

Annahmezeiten: Jeden Montag von 17.00 bis 19.00 Uhr

Hinweis: Die Termine für die Abfuhr der Container sind unabhängig von den Terminen für die Abfuhr der Tonnen. Containerbesitzer erhalten von ihrem Entsorgungsunternehmen einen gesonderten Abfuhrplan.

Laden Sie sich eine Abfallterminübersicht für Ihren Wohnort im PDF-Format herunter unter:

www.kirsch-und-sohn.de.

Den Abfallkalender des Landkreises Main-Spessart im PDF-Format und weitere Informationen zum Thema Abfall finden Sie unter: www.main-spessart.de/Umwelt-Natur/Abfallkalender.aspx.

In Marktheidenfeld lebt es sich sicher

In Marktheidenfeld lässt es sich gut und sicher leben. Zu diesem Schluss kommt Wolfgang Gmelch, Dienststellenleiter der Polizeiinspektion Marktheidenfeld, nach Auswertung seines Sicherheitsberichtes für das Jahr 2016.

„Marktheidenfeld weist bei Straftaten eine unterdurchschnittliche Häufigkeitsziffer auf“, betont der Polizeihauptkommissar. Die Zahl gibt das Verhältnis zwischen Einwohnerzahl und begangenen Straftaten wieder. Im Jahr 2016 ging die Häufigkeitsziffer erfreulicherweise um gut 5 Prozent zurück. „Und wenn in Marktheidenfeld einmal etwas passiert, ist die Wahrscheinlichkeit sehr hoch, dass der Fall aufgeklärt wird“, erklärt Gmelch weiter. Unterfrankenweit beträgt die Aufklärungsquote gut 67 Prozent, in Marktheidenfeld sind es mehr als 73 Prozent. Erneut habe sich gezeigt, dass die polizeiliche Präsenz, vor allem in Wohngebieten und in den Randbereichen des Einsatzgebietes, ein hohes Maß an Sicherheit gewährleiste, so Gmelch.

Die Statistik der Polizei ist nicht nur für die Einwohner Marktheidenfelds erfreulich, sondern auch für die örtlichen Gewerbetreibenden und ihre Mitarbeiter. Mit der geringen Kriminalitäts- und der hohen Aufklärungsquote verfügt Marktheidenfeld über wichtige Pluspunkte.



Wolfgang Gmelch von der Polizeiinspektion Marktheidenfeld ist überzeugt, dass die polizeiliche Präsenz in den Wohngebieten mitverantwortlich für relativ geringe Einbruchszahlen in Marktheidenfeld ist.

Sprechtage des Bauamtes

Die Sprechstage des Bauamtes des Landratsamtes Main-Spessart finden am jedem 2. Donnerstag im Monat von 09.30 bis 11.30 Uhr für den Einzugsbereich der Verwaltungsgemeinschaft Main-Spessart statt.

Ort: Sitz der Verwaltungsgemeinschaft Main-Spessart, Petzoltstraße 21, 97828 Marktheidenfeld

Kontakt: Michael.Kohlbrecher@lramsp.de
Telefon 09353 793 1757

Maitanz für Menschen mit Demenz und Angehörige

Warum nicht mal wieder das Tanzbein schwingen, außerhalb der eigenen 4 Wände miteinander Spaß haben und sich auch ohne Worte verstehen? Eine glückliche Auszeit genießen, mit anderen Menschen in Kontakt kommen und Lebensfreude und Lebensqualität spüren.

Das will die Beratungs- und Kontaktstelle RuDiMachts! für Menschen mit Demenz, Angehörige und Senioren mit einem Tanz mit Live-Musik im Mai erreichen. Paare wie Singles aus Marktheidenfeld und Umgebung sind herzlich willkommen. Auf Nachfrage wird ein Fahrdienst eingerichtet.

Wann: 08.Mai 2017, 15.00 – 17.00 Uhr
Wo: Beratungs- und Kontaktstelle RuDiMachts! im Diakonisches Seniorenzentrum Haus Lehmgruben, Lehmgrubenerstraße 18, 97828 Marktheidenfeld

Anmeldung erforderlich:

Friederike Döring, Tel.: 09391/9864-113 bzw. 9864-110;

Mail: doering.friederike@rummelsberger.net oder haus-lehmgruben@rummelsberger.net

Neuer Lehrgang zum Landschaftsgärtner

Das Landratsamt Main-Spessart informiert über den neuen Lehrgang zum „Geprüften Natur- und Landschaftspfleger“.

Das Fortbildungszentrum Almesbach bietet im Auftrag des Bayerischen Staatsministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten den Lehr-gang „Geprüfte/r Natur- und Landschaftspfleger/in“ mit Fortbildungsprüfung für ganz Bayern an. Der Fortbildungskurs dauert insgesamt 17 Wochen, die auf den Zeitraum von September bis Juli verteilt sind. Beginn ist Mon-tag, der 25. September 2017. Die Lehrgangs- und Prüfungsgebühren betragen 750 € bzw. 250 €. Eine Anmeldung ist ab sofort möglich. Anmelde-schluss ist der 30. Juni 2017.

Weitere Informationen: Fortbildungszentrum Almesbach, Tel: 0961/39020-54, E-Mail: FBZ-AL@LFL.bayern.de, www.almesbach.de

Neue Übersicht des Klinikums Main-Spessart



Das Klinikum Main-Spessart hat eine aktualisierte Übersicht seines Leistungsspektrums an den Standorten Marktheidenfeld, Lohr, Karlstadt und Gemünden veröffentlicht. Der sechsseitige, kostenlose Flyer ist ab sofort in gedruckter Form im Bürgerbüro erhältlich.

Earth Hour in Main-Spessart: Licht aus für das Klima

Dem ein oder anderen mag am 25. März aufgefallen sein, dass vereinzelt für eine Stunde Dunkelheit herrschte, wo sonst Strahler für hübsch illuminierte Fassaden sorgen. Grund hierfür war nicht ein Defekt, sondern die „WWF Earth Hour“.

Am 25. März setzte die WWF Earth Hour wieder weltweit ein symbolisches Zeichen für den Schutz unseres Klimas. Energie einsparen lautet die Devise, damit auch künftige Generationen eine gute Lebensgrundlage vorfinden. Um darauf hinzuweisen, wurden ab 20.30 Uhr Ortszeit die Lichter ausgewählter Bauwerke und Denkmäler für eine Stunde abgeschaltet.

Auch im Landkreis Main-Spessart beteiligten sich Kommunen an der Aktion. Die Stadt Marktheidenfeld schaltete die Beleuchtung der St. Laurentius-Kirche ab, Karlstadt verdunkelte die Karlsburg und das Historische Rathaus, und in Rieneck hüllten sich die Burg Rieneck und die Kirche für eine Stunde in stromsparende Dunkelheit.

Die Earth Hour wurde erstmalig 2007 vom WWF ausgerufen. 2016 nahmen weltweit über 7.000 Städte aus 178 Ländern teil. Vergangenen Samstag waren es alleine in Deutschland 300 Städte; ein neuer Rekord.

Nähere Informationen gibt es unter: www.wwf.de/earthhour/ sowie bei den teilnehmenden Städten und dem Klimaschutzmanagement des Landkreises.



Hausmeister Rainer Thorun von der Stadt Marktheidenfeld sorgte dafür, dass die Strahler an der St. Laurentius-Kirche in Marktheidenfeld am 25. März zur Earth Hour dunkel blieben.

Natur erleben für geflüchtete und heimische Kinder

Die Jugendorganisation Bund Naturschutz (JBN) Main-Spessart hat ein Umweltbildungsprojekt für Kinder von 8 bis 12 Jahren gestartet.

In Marktheidenfeld leben seit einiger Zeit viele Flüchtlinge und Asylsuchende, vor allem in der Gemeinschaftsunterkunft am Baumhof. Dort sind hauptsächlich Familien mit Kindern untergebracht. Viele Ehrenamtliche und Vereine unterstützen dabei die Neuankömmlinge und versuchen sie einzubinden. Die meisten bisherigen Anstrengungen betrafen vor allem lebenspraktische Bereiche wie Wohnen, Verpflegen, Kleiden, Sprache, Gesundheit, Mobilität. Wenige Angebote ermöglichen es den Asylbewerbern jedoch die neue Umgebung, das Umfeld, die ganz andere Natur kennenzulernen.

Mit diesem Projekt will die JBN einen Beitrag dazu leisten:

Ubi bene, ibi patria - Wo es dir gut geht, dort ist die Heimat.

Naturräume und Naturerfahrungen können ein Weg sein, um den ankommenden Menschen eine Möglichkeit der Neu-Verwurzelung zu geben. Natur kann Zufluchtsort, Trost und „Ansaaterde“ sein und werden. Natur, die man kennt, – Fauna, Flora, Landschaften - kann Sicherheit geben.

Das Projekt „NATURERLEBEN IN DER (NEUEN) HEIMAT“ verfolgt folgende Ziele:

- Kinder mit Fluchterfahrungen lernen die Natur ihrer Umgebung kennen und schätzen, die Angebote sind niederschwellig angelegt, insbesondere wegen der sprachlichen Defizite
- Kinder mit Fluchterfahrungen lernen Kinder aus ihrem neuen Lebensumfeld kennen
- Kinder erleben die heimische Natur und ihre Bedeutung für uns Menschen spielerisch
- Kinder werden sensibilisiert für natürliche Zusammenhänge
- Kinder übernehmen Verantwortung für die Natur und entdecken Handlungsmöglichkeiten zum Schutz der Natur an Beispielen
- Kinder, bei denen bislang der Aufbau einer neuen Existenz Vorrang hatte und die aus ihren Herkunftsländern i.d.R. keine Sensibilisierung für Umweltthemen mitbringen, sollen für Umweltthemen sensibilisiert werden, um das, in jahrzehntelanger Arbeit gewonnene international vergleichsweise hohe Bewusstsein für Umweltthemen in unserer Gesellschaft zu stärken.
- Kinder mit Fluchterfahrungen werden begeistert für bestehende Kindergruppentreffen und damit langfristig integriert

Die Aktionen sind so aufgebaut, dass jede für sich als Einzelangebot genutzt werden kann.

Vorerst sind einmal im Monat an neun Freitagnachmittagen etwa zweistündige Aktionen geplant. Eine Fortführung der Aktionen ist nicht ausgeschlossen, vorrangig wäre aber eine Integration der geflüchteten Kinder in die Kindergruppe wünschenswert.

Zu den Treffen sind ausdrücklich auch heimische Kinder eingeladen. Allerdings ist die Teilnehmerzahl begrenzt und eine Anmeldung dringend erforderlich bei Birgit Fünkner (09342 858463) oder Ulrike Münz (09391 9132681). Das Projekt wird gefördert vom Bayrischen Jugendring und unterstützt vom Lions-Club Marktheidenfeld-Laurentius. Die Teilnahme ist kostenlos.

Die Aktionen werden jeweils von 15-17 Uhr durchgeführt, Start ist an der Gemeinschaftsunterkunft in Marktheidenfeld, Am Setzgraben:

7. April 2017 Wir lernen uns und heimische **Tierarten** kennen ... wilde Spiele

5. Mai 2017 Wildgehölze der Umgebung: **Holunder** und Co. ... und was man daraus machen kann

2. Juni 2017 Wildkräuterküche ... welche **Wildkräuter** kann man essen

7. Juli 2017 Lebensraum **Bach** ... wo der Biber wohnt

4. August 2017 Warum brauchen wir **Wildbienen** ... und wie können wir ihnen helfen

8. September 2017 Auch der Boden lebt ... **Tiere** unter der Erde

6. Oktober 2017 Im Wald und auf der **Streuobstwiese** ... Erntezeit

3. November 2017 Am **Lagerfeuer** ... Stockbrot und mehr

1. Dezember 2017 **Vögel** im Winter ... wir bauen Futterstellen

Aktion Stadtradeln



Radkilometer für Main-Spessart sammeln: Nach der großen Resonanz im letzten Jahr startet der Landkreis in die zweite Runde beim bundesweiten STADTRADELN. Mit dieser Aktion soll das Radfahren als klimafreundliche Art der Mobilität gestärkt werden. Im Zeitraum vom **1. bis 21. Mai 2017** heißt es Fahrrad-Kilometer für Main-Spessart zu sammeln. Im bundesweiten Wettbewerb misst sich unser Landkreis mit allen teilnehmenden Kommunen, darum zählt jeder geradelte Kilometer – egal ob beruflich oder privat!

Jeder Interessierte kann mit Freunden, Verwandten, Kollegen, Vereinsmitgliedern ein Team von mindestens zwei Personen bilden oder sich einem bestehenden Team, das bereits online gelistet ist, anschließen.

Alle, die keinem bestimmten Team angehören, fahren automatisch im „offenen Team MSP“. Die geradelten Kilometer können einfach im Online-Radelkalender oder per STADTRADELNApp eingetragen werden.

Für die Teams in Main-Spessart gibt es drei zusätzliche Wettbewerbe:

Fahrradaktivste Schulklasse / Schulgruppe

In dieser Kategorie treten Schulklassen oder Schulgruppen mit max. 35 Teilnehmern gegeneinander an. Für die Teams mit den meisten erradelten Gesamtkilometern winken als Preise ein Gruppenausflug mit dem Bayern-Ticket, Eintritt ins WONNEMAR in Marktheidenfeld und fair produzierte Sport-Bälle.

Main-Spessarts aktivstes Team

Gezählt werden die gesamten geradelten Kilometer der Teams. Zu gewinnen gibt es: eine Brauereiführung in Arnstein mit Verkostung, eine Vorführung des Eisenhammers in Hasloch mit Besichtigung des Hammermuseums sowie regionale Leckereien von Georg Thalhammer.

Extrapreise

Gutscheine von Radsportläden und einen regionalen Naschkorb gibt es für die RadlerInnen mit den meisten gefahrenen Kilometern.

Alle Informationen über Anmeldung, Online-Radelkalender, Ergebnisse und vieles mehr unter www.stadtradeln.de.

Informationen zum Stadtradeln in Main-Spessart unter www.stadtradeln.de/landkreis-main-spessart2017 oder www.main-spessart.de sowie beim Organisationsteam von Agenda 21, Regional- und Klimaschutzmanagement, Kontakt Stadtradeln@Lramsp.de oder 09353 793 1755.

Sprachreisen der Kommunalen Jugendarbeit

Freizeitspaß für Kinder- und Jugendliche mit der Kommunalen Jugendarbeit: in den Oster-, Pfingst- und Sommerferien, Sonne, Sand und Spaß und viele erlebnisreiche Ferien- und Freizeitangebote, wünschen sich Kinder und Jugendliche für Ihre kostbare Freizeit. Die Kommunale Jugendarbeit hat für jedes Alter die idealen Unternehmungen. Freizeitspaß, neue, nette Leute kennen lernen, prickelnde Erlebnisse, Abenteuer und eine Menge Spaß in der Gemeinschaft haben. Dafür sorgen ein junges, verständnisvolles, motiviertes und pädagogisch geschultes Betreuerteam.

Anmeldevordrucke für diese Freizeiten und weitere Freizeitangebote können Sie im Internet unter www.main-spessart.de heruntergeladen oder telefonisch beim Landratsamt Main-Spessart, Telefon-Nr. 09353/7931501 anfordern.

Freizeiten

Spanien – Nautic Almata – Mobilheime vom 08.08.-22.08.2017 – ab 15 Jahre

Binz/Insel Rügen Ostsee Jugendherberge vom 03.08. – 14.08.2017 – 12-16 Jahre

Zeltplatz Gut Erlasee bei Arnstein
Zelten - 8-12jährige Kinder - Lagerfeuer, Nachtwanderung und Naturerforschung vom 13.08. – 17.08.2017

Freizeit Zelten mit Kindern mit ADHS-Problematik von 8-12 Jahren vom 18.08.-22.08.2017

Circuscamp Ciccolino vom 04.06. -10.06.2017 und 11.06. – 17.06.2017

Sprachreisen

Irland
09.04.-22.04.2017 und 04.06.-17.06.2017 (Oster- und Pfingstferien)
Ort: Malahide/Dublin in Irland
Sprache: Englisch - Alter: ab 13 Jahre

Spanien/Barcelona – Spanisch
06.08.-19.08.2017 – Alter: ab 14 Jahre

Malta
05.08.-19.08.2017 (Sommerferien) -
Sprache: Englisch – Alter: ab 15 Jahre

St. Malo/Frankreich
11.08. – 27.08.2017 (Sommerferien)
Sprache: Französisch – Alter: ab 14 Jahre

Sprachcamp Kids in Diez an der Lahn – Englisch
06.08.-12.08.2017 – Alter: 9-14 Jahre

Nähere Informationen erteilt das Landratsamt Main-Spessart, Amt für Jugend und Familien - kommunale Jugendarbeit-, Marktplatz 8, 97753 Karlstadt, Tel.:09353/7931501 - E-Mail: Irma.Kuebert@Lramsp.de,

Internet: www.mainspessart.de, www.facebook.de/kids4mation.de und www.kids4mation.de

Ehrenamtliche Beratung zur Wohnraumanpassung

Die Hürden des Alltags meistern – für Senioren oft eine große Herausforderung. Ein dem Alter und der Situation angepasstes Wohnumfeld ist dabei eine wichtige Voraussetzung um Selbstständigkeit und Mobilität zu gewährleisten.

Das Beratungsangebot beinhaltet Informationen zur Beseitigung von Hindernissen und Gefahrenquellen, zum Einsatz von Hilfsmitteln wie beispielsweise Haltegriffe, Bad- und Treppenlifte, zu Ausstattungsveränderungen, zu baulichen Maßnahmen, Hinweise auf Finanzierungshilfen und Unterstützungsangebote. Das Angebot richtet sich an ältere und in ihrer Mobilität eingeschränkte Menschen sowie an pflegende Angehörige. Organisiert wird das Angebot über das Regionalmanagement des Landkreises. Die Beratung erfolgt kostenlos, unverbindlich und neutral.

Mehr Informationen zur ehrenamtlichen Beratung zur Wohnraumanpassung im Landkreis Main-Spessart:

www.main-spessart.de/themen/regionalmanagement/demographie/ehrenamtliche-wohnraumberatung/index.html

Bürgerenergiepreis Unterfranken 2017

Die Bayernwerk AG ruft mit Unterstützung der Regierung von Unterfranken zum dritten Mal zum Bürgerenergiepreis Unterfranken auf. Die mit insgesamt 10.000 Euro dotierte Auszeichnung geht an Privatpersonen, Vereine, Schulen und andere nicht gewerbliche Gruppierungen, die mit ihren Ideen und Projekten einen Impuls für die Energiezukunft setzen. Gefördert werden pfiffige und außergewöhnliche Ideen und Maßnahmen, die einen Energiebezug haben und sich mit den Themen Energieeffizienz oder Ökologie befassen.

Eine ausführliche Beschreibung, den Bewerbungsbogen und Videos der Vorjahressieger finden Sie im Internet unter www.bayernwerk.de/buergerenergiepreis.

Bewerben Sie sich für diesen Preis und zeigen Sie allen, mit welchen Ideen und Projekten Sie die Energiezukunft vorantreiben.

Der vollständig ausgefüllte Bewerbungsbogen kann zusammen mit Fotos und ergänzenden Unterlagen (max. 10 DIN A 4-Seiten) **bis zum 20. April 2017** bei der Bayernwerk AG, Ursula Schmitt, Unterdürbacher Straße 14-22, 97080 Würzburg, eingereicht werden.

Die Auswahl der finalen Gewinner und die Aufteilung des Preisgeldes erfolgen durch eine Fachjury. Die eingereichten Vorschläge werden danach bewertet, ob es gelingt, einen Impuls für die Energiezukunft zu setzen und eine Vorbildfunktion für andere einzunehmen.

Bei Fragen zum Bewerbungsverfahren können Sie sich an Annette Seidel, Bayernwerk AG, Telefon 09 21-2 85-20 82, buergerenergiepreis@bayernwerk.de, wenden.

Altenclub sucht Helfer

Für den Altenclub in Marktheidenfeld werden dringend Helfer gesucht:

Einmal pro Monat **ehrenamtliche Helfer/innen** zur Unterstützung bei den Treffen der Senioren im evangelischen Pfarrhaus

Bei Interesse für diese ehrenamtliche Tätigkeit wenden Sie sich bitte an:

Britta Maiberger, BRK-Kreisgeschäftsstelle Gemünden Telefon: 09351/5081-24 oder Email: maiberger@kvmain-spessart.brk.de

Aktion „FairMieten“ der Caritas Main-Spessart



Im Februar startete der Caritasverband für den Landkreis Main-Spessart e.V. das Projekt „FairMieten“. „FairMieten“ ist eine soziale

Wohnungsbörse, welche die Akquirierung und Vermittlung preisgünstigen Wohnraums im gesamten Landkreis Main-Spessart zum Ziel hat. Der Caritasverband übernimmt hier im Rahmen seiner christlichen Verantwortung die Anwaltschaft für benachteiligte Menschen. Das Projekt wird in Kooperation mit dem Landkreis Main-Spessart realisiert.

Ob beim Ausfüllen anfallender Formulare, beim Festsetzen eines Mietpreises, bei der Erstellung eines Mietvertrages oder im Kontakt mit Behörden – stets können sich Vermieter vertrauensvoll an die Mitarbeiter von „FairMieten“ wenden. Auch die Vermittlung potentiell geeigneter Mieter erfolgt ausschließlich über Mitarbeiter des Caritasverbandes. Die Vermieter können jederzeit selbst entscheiden, welchen Mietinteressenten sie kennenlernen möchten. Auch bei Wohnungsbesichtigungen bietet „FairMieten“ auf Nachfrage eine Begleitung an. Bei Problemen mit Mietern können sich Vermieter jederzeit an die Caritas wenden, sodass gemeinsam nach Lösungen gesucht werden kann.

Durch diesen besonderen Service für Vermieter erhoffen sich der Caritasverband und der Landkreis Main-Spessart, dass mehr Vermieter bereit sind, ihren ungenutzten Wohnraum für sozialschwache Menschen zur Verfügung zu stellen. Ziel ist es, die Chancen auf angemessenen Wohnraum für sozialschwache Menschen zu erhöhen und so einen wichtigen Beitrag zur Sicherung der sozialen Gerechtigkeit in unserem Landkreis zu leisten.

Ansprechpartner des Projekt „FairMieten“ sind Yasemin Roth und Anna Baier, die unter Telefon 09352 843-143 und fairmieten@caritas-msp.de erreichbar sind.

Duales Studium im öffentlichen Dienst

Praxisbezogen studieren, Geld verdienen und die berufliche Zukunft sichern. Der öffentliche Dienst in Bayern macht es möglich, teilt das Finanzamt Lohr mit. Der öffentliche Dienst bietet interessante duale Studiengänge für Schülerinnen und Schüler.

Mit diesen Argumenten wirbt Amtsleiter Frank Beifuß für eine Anmeldung zum Auswahlverfahren für die Studienplätze im Staatsdienst.

Bis zum 09. Juli 2017 kann sich jeder, der die Zugangsvoraussetzungen (mindestens unbeschränkte Fachhochschulreife bzw. einen als gleichwertig anerkannten Bildungsstand/Meisterprüfung) erfüllt, in wenigen Minuten über den Online-Antrag unter www.lpa.bayern.de zum Auswahlverfahren für die praxisnahen Studiengänge in verschiedensten Verwaltungsbereichen anmelden.

Im Herbst 2018 werden etwa 950 Studienplätze an der Hochschule für den öffentlichen Dienst in Bayern angeboten.

„Praxisnah studieren und ca. 1.100 Euro im Monat verdienen - Staat und Kommunen machen es möglich!“ Gerade als Diplom-Finanzwirt/-in (FH) am Finanzamt sind die beruflichen Möglichkeiten nach dem Studium vielfältig und anspruchsvoll, hob Frank Beifuß hervor.

Sprungbrett zu diesen Studienplätzen ist das zentrale Auswahlverfahren des Bayerischen Landespersonalausschusses. In einem schriftlichen Verfahren werden Allgemeinwissen und Deutschkenntnisse der Bewerberinnen und Bewerber geprüft.

Die Auswahlprüfung findet voraussichtlich am 09.10.2017 in Gemünden, Karlstadt und Marktheidenfeld statt.

Auf der Internetseite www.lpa.bayern.de sind alle Informationen rund um das Auswahlverfahren, insbesondere die Zugangsvoraussetzungen und Details über die angebotenen Studiengänge abrufbar.

Einen ersten näheren Eindruck erhalten Sie außerdem, wenn Sie auf YouTube den Beitrag „Duales Studium Bayerische Steuerverwaltung“ aufrufen.

Weitere Informationen zur Ausbildung in der bayerischen Steuerverwaltung finden Sie auf der Homepage des Finanzamts unter www.finanzamt-lohr.de in der Rubrik Job und Karriere.

Darüberhinaus steht Ihnen der Ausbildungsleiter des Finanzamts Lohr mit Außenstellen, Herr Joachim Roth, unter der Rufnummer 09352/850-1119 bei Fragen rund um das Thema Ausbildung und duales Studium gerne zur Verfügung.

Sprechttag der Deutschen Rentenversicherung Nordbayern

Die Deutsche Rentenversicherung Nordbayern Würzburg bietet regelmäßig für Versicherte im Amtsgebäude der Verwaltungsgemeinschaft Marktheidenfeld, Petzoltstr. 21 Auskunfts- und Beratungstermine an. Wir bitten Sie, Termine vormittags unter Angabe der Versicherungsnummer in der Verwaltungsgemeinschaft, Tel. 09391 6007-23 zu vereinbaren.

Zur Beratung wird gebeten Ausweispaare mitzubringen. Auskünfte für andere Personen können nur unter Vorlage einer Vollmacht erteilt werden.



Repair-Café Marktheidenfeld

Wir bieten Hilfe zur Selbsthilfe bei der Reparatur defekter Elektrogeräte und Fahrrädern unter fachlicher Begleitung in geselliger Runde bei Kaffee und Kuchen an. Das Repair-Café Marktheidenfeld ist untergebracht im Jugendzentrum MainHaus, Lengfurter Straße 26, 97828 Marktheidenfeld. Das Repair Café geöffnet von 17.00 bis 20.00 Uhr. Letzte Annahme von Objekten um 19.30 Uhr

Datum: Donnerstag, 27. April 2017
Ort: Jugendzentrum MainHaus Marktheidenfeld
Zeit: 17.00 - 20.00 Uhr

Eine Initiative des BUND Naturschutz Main-Spessart in Zusammenarbeit mit der Stadtjugendpflege Marktheidenfeld www.main-spessart.bund-naturschutz.de



„Movie im Luitpoldhaus“

„Filmauslese“

Jeden Donnerstag, 20.30 Uhr, wird ein besonderer Film gezeigt

13. April 2017 Das Wunder von Louder
20. April 2017 Hidden Figures
27. April 2017 Madame Christine und ihre ungebeten Gäste
04. Mai 2017 Die Überglücklichen
11. Mai 2017 Moonlight

„Reisematinee“

Jeden zweiten Sonntag, 11.30 Uhr, wird eine Dokumentation bzw. ein Reisefilm über ein Land, eine Stadt oder eine Region gezeigt

23. April 2017 Usbekistan
14. Mai 2017 Florida - Der Film

Kontakt:

Movie im Luitpoldhaus, Luitpoldpassage 35, 97828 Marktheidenfeld, Tel. 09391 2121 oder 09391 98450



Veranstaltungen

Mittwoch, 12.04.2017
19.30 Uhr: Stammtisch
 Ort: Hotel Zur Schönen Aussicht
 BUND Naturschutz, OG Marktheidenfeld

Sonntag, 16.04.2017
21 Uhr: Live-Musik mit „Intoxication“
 Ort: Katakombe, Fahrgasse 2a

Mittwoch, 19.04.2017
13.30 Uhr: BRK-Seniorennachmittag
 Ort: Evangelisches Gemeindehaus, Friedenstraße 3

Donnerstag, 20.04.2017
14-18 Uhr: Basteln aus Recycling-Papierschnipseln
 Franck-Haus
 Ort: Franck-Haus, Untertorstraße 6
 Im Rahmen der Karikaturenausstellung „Glänzende Aussichten“
19.30 Uhr: Autorenlesung: „Freies Geleit für Martin Luther“
 Ort: Stadtbücherei

Freitag, 21.04.2017
20 Uhr: Offene Kostümführung „Mit dem Nachtwächter unterwegs“
 Ort: Treffpunkt: Hof Alte Schmiede/Altes Rathaus, neben St. Laurentius-Kirche

Samstag, 22.04.2017
10-13 Uhr: 4. Martinsbräu Musikfrüh-schoppen zum „Tag des Bieres“
 Ort: Marktheidenfeld Marktplatz
 Familienbrauerei Martinsbräu
21 Uhr:
Live-Musik mit „Five“
 Konzerte / Theater
 Ort: Katakombe, Fahrgasse 2a

Altkleider- und Altpapiersammlung
 Ort: Marktheidenfeld Stadtgebiet
 Pfarrgemeinde St. Josef Marktheidenfeld

Sonntag, 23.04.2017
14 Uhr: Geführte Wanderung auf dem Kulturweg Zimmern
 Ort: Treffpunkt: Zimmern, an der Kirche St. Michael, Eingang Friedhof

Donnerstag, 27.04.2017
17-20 Uhr: Repair-Cafe
 Ort: Jugendzentrum MainHaus, Lengfurter Str. 26
 BUND Naturschutz, OG Marktheidenfeld
19 Uhr: Gesprächskreis Amnesty Gruppe
 Ort: vhs, Altes Rathaus, Marktplatz 24

Samstag, 29.04.2017
Busfahrt in den Nationalpark Kellerwald-Edersee
 Anmeldung: bn-lohr@gmx.de
 Bund Naturschutz Kreisgruppe Main-Spessart
14-16 Uhr: Vortrag und Führung für Gartenfreunde
 Ort: Gärtnerei Simon, Staudenweg 2
 Ref.: Werner Simon
20 Uhr: Hüften aus Gold
 Ort: Theater Fasskeller im Hotel Anker, Kolpingstraße 7
 Comedy mit Streckenbach & Köhler

Sonntag, 30.04.2017
10 Uhr: Mainzer Messe von Thomas Gabriel
 Ort: St. Josefs-Kirche, Ludwigstraße
10 Uhr: 30jähriges Jubiläum der Kindertrachtengruppe
 Ort: Bürgerhaus Glasofen, Wiesenweg 2 und Maibaumaufstellung der Vereinsgemeinschaft (15 Uhr)
15 Uhr: Maibaumaufstellung
 Ort: Bürgersaal Zimmern, Erlacher Straße 6
 FFW Zimmern
18 Uhr: Maibaumaufstellung
 Ort: Feuerwehrhaus Michelrieth
 FFW Michelrieth
19 Uhr: Maibaumaufstellung
 Ort: Altfeld, Grafschaftshalle
 FFW und SV Altfeld
19 Uhr: Maibaumaufstellung
 Ort: Dorfbrunnen Marienbrunn
 Gesangverein Marienbrunn

Montag, 01.05.2017
10 Uhr: Fest um den Maibaum
 Ort: Marktheidenfeld Marktplatz
 FFW Marktheidenfeld
12 Uhr: Maifest
 Ort: Schützenhaus, Schützenhausstraße
 Kgl. priv. Schützengesellschaft Marktheidenfeld
18 Uhr: Katholischer Frauenbund Marktheidenfeld
 Ort: Kreuzbergkapelle Marktheidenfeld
 Maiandacht

Freitag, 05.05.2017**Lange Saunanacht**

Ort: Erlebnistherme Wonnemar, Am Maradies

Samstag, 06.05.2017**10.30 Uhr: Offene Kostümführung „Der Fischer un sei Fraa“**

Ort: Treffpunkt: Biergarten am Mainkai, neben Mehrgenerationenspielplatz

20 Uhr: El Moreno

Ort: Theater Fasskeller im Hotel Anker, Kolpingstraße 7

Flamenco Gitarren Konzert

Sonntag, 07.05.2017**7-9 Uhr: Alle Vögel sind schon da!**

Ort: Treffpunkt: Bahnhofstraße Marktheidenfeld

BUND Naturschutz, OG Marktheidenfeld

10 Uhr: Käfertreffen

Ort: Mainkai

Käferfreunde Main-Spessart

10-18 Uhr: Maimarkt und verkaufsoffener Sonntag

Ort: Marktplatz

Stadt Marktheidenfeld

14 Uhr: Lachen am Weltlactag

Ort: Stadtgärtchen am Mainkai, Marktheidenfeld

18 Uhr: Maiandacht

Ort: Kreuzbergkapelle Marktheidenfeld

Katholische Pfarrgemeinde St. Josef Marktheidenfeld

Montag, 08.05.2017**15-17 Uhr: Raus aus dem Haus und rein in die Tanzschuhe**

Ort: Haus Lehmgruben, Lehmgrubenerstraße 18

Maitanz für Menschen mit Demenz und Angehörige

Mittwoch, 10.05.2017**Stammtisch**

Ort: wird noch bekannt gegeben

BUND Naturschutz, OG Marktheidenfeld

12.30 Uhr: BRK-Senioren

Ausflug zu Currlin-Orchideen nach Uffenheim, Anmeldung: Frau Bauer, Tel. 2120, Treffpunkt: ZOB, Adenauerplatz

Freitag, 12.05.2017**17 Uhr: Katholischer Frauenbund Marktheidenfeld**

Ort: Treffpunkt: am Kräuterladen „Ringelblümchen“, Erlenbach

Was Sie schon immer über Kräuter wissen wollten...

17-19 Uhr: Musik zum Feierabend

Ort: Marktplatz

Stadt Marktheidenfeld

Samstag, 13.05.2017**10.30 Uhr: Offene Altstadtführung**

Ort: Treffpunkt: Hof Alte Schmiede/Altes Rathaus, neben St. Laurentius-Kirche

13.30 Uhr: Kindergartenfest

Ort: KiTa Edith-Stein, Edith-Stein-Straße

15 Uhr: Muttertagsexkursion - nicht nur für Mütter: Kallmuth-Kleinod vor der Haustüre

Ort: Treffpunkt: Homburg, Ecke Erlenbacher Straße/Im Kemmerich

BUND Naturschutz, OG Marktheidenfeld

Samstag, 13.05.2017 - Sonntag, 14.05.2017**Eichenfürster Gartenmarkt**

Ort: Cottage Garden, Eichenfürst

Sonntag, 14.05.2017**Freibad Eröffnung**

Ort: Erlebnistherme Wonnemar, Am Maradies

11.30 Uhr: Marktheidenfelder Bürgerfest „miteinander=füreinander“

Ort: Festplatz Martinswiese, Georg-Mayr-Straße

Stadt Marktheidenfeld

18 Uhr: Maiandacht

Ort: Kreuzbergkapelle Marktheidenfeld

Katholische Pfarrgemeinde St. Josef Marktheidenfeld

Donnerstag, 18.05.2017**19 Uhr: Gesprächskreis Amnesty Gruppe**

Ort: vhs, Altes Rathaus, Marktplatz 24

Freitag, 19.05.2017**20 Uhr: Offene Kostümführung „Mit dem Nachtwächter unterwegs“**

Ort: Treffpunkt: Hof Alte Schmiede/Altes Rathaus, neben St. Laurentius-Kirche

Samstag, 20.05.2017 - Sonntag, 21.05.2017**Reformation im Fluss****Samstag, 20.05.2017****14 Uhr: Frühlingsfest**

Ort: KiTa Kolping, Kolpingstraße 14

KiTa Kolping

18 Uhr: Martinsbräu Brauereifest, Open-Air Abend

Ort: Martinsbräu Brauereihof, Georg-Mayr-Straße

Familienbrauerei Martinsbräu

Wonnemar Mainfranken Cup

Ort: Erlebnistherme Wonnemar, Am Maradies

TV Marktheidenfeld - Schwimmabteilung

Sonntag, 21.05.2017**10-18 Uhr: Martinsbräu Brauereifest, Hoffest**

Ort: Martinsbräu Brauereihof, Georg-Mayr-Straße

Familienbrauerei Martinsbräu

17 Uhr: Ökumenische Vesper „Reformation im Fluss“

Ort: St. Laurentius-Kirche, Obertorstraße 2

18 Uhr: Maiandacht

Ort: Kreuzbergkapelle Marktheidenfeld

Katholische Pfarrgemeinde St. Josef Marktheidenfeld

BMW-Treffen

Ort: Festplatz Martinswiese, Georg-Mayr-Straße

BMW-Szene-Tauber

Internationaler Museumstag

Ort: Franck-Haus, Untertorstraße 6

Führungen durch die Ausstellungen

Montag, 22.05.2017**17 Uhr: Feier der Firmung mit Weihbischof Ulrich Boom**

Ort: St. Josefs-Kirche, Ludwigstraße

Donnerstag, 25.05.2017**13.30 Uhr: Sommerfest mit Einweihungsfeier**

Ort: KiTa Altfeld, Michelriether Straße 3

Familien-Wandertag

Ort: Altfeld

Fasenachtsverein Alpfler Laabfrösch e. V.

Freitag, 26.05.2017**14-18 Uhr: Schulfest**

Ort: Friedrich-Fleischmann-Grundschule, Ludwigstraße 29

Samstag, 27.05.2017 - Sonntag, 28.05.2017**Grillfest**

Ort: Feuerwehrhaus Altfeld

FFW Altfeld

Sonntag, 28.05.2017**18 Uhr: Maiandacht**

Ort: Kreuzbergkapelle Marktheidenfeld

Katholische Pfarrgemeinde St. Josef Marktheidenfeld

**bis 23. April 2017**

Glänzende Aussichten

Karikaturenausstellung

von MISEREOR in Kooperation mit dem Erzbistum Bamberg

bis 01. Mai 2017**Unter der Oberfläche**

Gemälde und Grafiken von Anja Jung, Lohr

Skulpturen und Kleinplastiken von Rainer Kuhn, Gemünden-Wernfeld

06. Mai bis 18. Juni 2017**Reisen zu fernen Kulturen**Farbradierungen und Mischtechniken
Roland Fürstenhöfer, Pöttmes**13. Mai bis 02. Juli 2017****Werden und Vergehen**

Bilder von Maria Dierker

Skulpturen von Martin Langer, beide Bornheim-Merten

Öffnungszeiten Franck-Haus:

Mittwoch bis Samstag 14-18 Uhr

Sonntag/Feiertag 10-18 Uhr

Am 13.04. (Gründonnerstag) geschlossen

Der Eintritt ist frei

Anmerkung

Änderungen und Ergänzungen bleiben vorbehalten und werden ggf. rechtzeitig bekannt gegeben. Es wird keinerlei Gewähr für die Richtigkeit der Terminangaben übernommen.

Bitte melden Sie der Stadtverwaltung bereits jetzt Ihre feststehenden Termine für die Jahre bis einschließlich 2020.

Dies können Sie jederzeit ganz einfach **per E-Mail an info@marktheidenfeld.de** oder im Internet unter **www.stadt-marktheidenfeld.de/page2/marktheidenfeld/veranstaltungskalender/veranstaltung-melden** tun.

Der interaktive, bis einschließlich 2020 reichende, städtische Veranstaltungskalender ist unter www.stadt-marktheidenfeld.de/page2/marktheidenfeld/veranstaltungskalender auf der städtischen Homepage zu finden. Er wird ständig aktualisiert.

**Veranstaltungen des Klinikums Main-Spessart****Vortragsreihe Gesundheit**

für Patienten, Angehörige und Interessierte

Jeden 2. Mittwoch im Monat um 18.00 Uhr

Vorankündigung nicht nötig. Eintritt frei!

Mittwoch, 12.04.2017

Vorbeugung und Behandlung des Schlaganfalls

Vorstellung des neuen Chefarztes der Neurologie Lohr

Referent: Chefarzt Neurologie

Ort: Klinikum Main-Spessart Lohr, Speisesaal 5. OG

Mittwoch, 26.04.2017

Wenn die Leiste bricht - Operationmöglichkeiten von Hernien, Vorstellung des neuen Chefarztes der Allgemeinchirurgie Lohr

Referent: Chefarzt Allgemeinchirurgie

Ort: Klinikum Main-Spessart Marktheidenfeld, Speisesaal UG

Mittwoch, 10.05.2017

Herz unter Stress - Was bewirken Bluthochdruck, Diabetes, Cholesterin

Referent: Dr. Rainer Schamberger, Chefarzt Innere Medizin II - Kardiologie

Ort: Kreiseniorenzentrum Gemünden

Mobilitätskonzept des Landkreises Main-Spessart

Der Landkreis Main-Spessart hat die Erstellung eines Mobilitätskonzepts in Auftrag gegeben und führt hierzu eine Erhebung bzw. Befragung sämtlicher Haushalte im Landkreis Main-Spessart durch. Das nachfolgende Anschreiben sowie ein zweiseitige Fragebogen werden an alle Haushalte am 21.04.2017 und 25.04.2017 als Postwurfsendung durch die Deutsche Post zugestellt. Die Rücksendung kann entweder ebenfalls per Post (Rückumschlag), per Fax, per E-Mail oder online bis zum 04.05.2017 erfolgen.

Liebe Bürgerinnen und Bürger, der Landkreis Main-Spessart sieht sich bereits heute mit den ersten Auswirkungen des demographischen Wandels konfrontiert. Dies wird sich in Zukunft noch stärker im Leben jedes einzelnen Mitbürgers bemerkbar machen. Insbesondere für die langfristige Erhal-

tung der Mobilität und Versorgung aller Alters- und Gesellschaftsgruppen bedeutet dies eine enorme Herausforderung. Daher gilt es, die Mobilität und insbesondere die Erreichbarkeit von Arbeitsstätten, Ausbildungseinrichtungen, Versorgungsmöglichkeiten und Freizeiteinrichtungen nachhaltig zu sichern. Hierzu erstellt der Landkreis Main-Spessart gemeinsam mit der Regionalbus Ostbayern GmbH (RBO) ein Mobilitätskonzept.

Damit wir ein möglichst bürgerorientiertes und effizientes Angebot schaffen können, sind wir auf Ihre Unterstützung angewiesen! Mit der Beantwortung des Fragebogens helfen Sie uns dabei, die neuen Angebote speziell auf Ihren Bedarf abzustimmen. Wir bitten Sie daher, sich nur ein paar Minuten Zeit zu nehmen und den kurzen Fragebogen auszufüllen. Der Fragebogen beinhaltet Fragen zu Ihrem Mobilitätsverhalten, In-

formationen zum Öffentlichen Personennahverkehr und Fragen zu Ihrer Person. Die von Ihnen angegebenen Informationen werden selbstverständlich anonym und vertraulich behandelt. Die Teilnahme ist freiwillig. Sie können den ausgefüllten Fragebogen per Post mit dem beiliegenden Rückumschlag bis zum 04.05.2017 versenden, per Fax (09353 / 793 851222, bitte auch die Rückseite) oder E-Mail (Kommunalrecht@Lramsp.de) an das Landratsamt-Main-Spessart senden oder einfach online unter www.main-spessart.de ausfüllen.

Sollten Sie Fragen haben, steht Ihnen Herr Thomas Urlaub unter der Telefonnummer 09353 / 793 1222 gerne zur Verfügung.

Wir danken Ihnen bereits im Voraus für Ihre Mitwirkung!

Mit freundlichen Grüßen

Thomas Schiebel, Landrat

Städtische Jugendarbeit setzt auf engen Kontakt

„Der Erfolg unserer Arbeit steht und fällt mit einem guten Draht zu den jungen Leuten“, sagt Antonia Reuther, Leiterin der städtischen Jugendarbeit in Marktheidenfeld.

Entsprechend eng und vertrauensvoll ist der Kontakt der Pädagogin und ihrer zwei Mitarbeitern zu den Marktheidenfelder Jugendlichen. „Manchmal ist unsere jahrelange Zusammenarbeit auch so gut, dass mehr daraus wird“, freut sich die 34-Jährige besonders über das Engagement ehemaliger Jugendzentrum-Besucher.

Ein Beispiel für dieses „Mehr“ sind die vier Mitglieder der Tanzgruppe 4,2-step. Einige der tanzverrückten Sportlerinnen unterstützt die städtische Jugendarbeit jeden Mittwochabend. Schon seit einigen Jahren geben sie dann einen Tanzkurs für Mädchen ab 12 Jahren – ehrenamtlich, versteht sich. Am 14. Mai treten fünf JUZ-Mädchen, unterstützt von 4,2-step, beim Bürgerfest in Marktheidenfeld auf.

So richtig erinnern, wann es mit ihrer Tanzleidenschaft losging, können sich Tina und Nicole Schöner gar nicht. Nur, dass die heute 27 und 25 Jahre alten Schwestern schon vor über zehn Jahren jeden Donnerstag gemeinsam im JUZ von Marktheidenfeld getanzt haben. Zusammen mit Christina Litke gab es im Herbst 2009 dann den ersten Auftritt unter ihrem heutigen Namen „4,2-step“ beim Martinimarkt.

„Wir waren total aufgeregt“, denken sie noch heute an die Premiere zurück. „Letztendlich war unser erster Auftritt aber ein voller Erfolg.“

„Es gibt kaum einen Namen, den wir noch nicht hatten“, berichtet Melanie Bednarz, die 4,2-step vor drei Jahren als viertes Mitglied komplettiert hat. Als „Eightyniners“ oder „Zweiundvierzig Schritte“ wurde die Gruppe schon angekündigt. „Alles falsch“, erklären die vier Mitglieder. „Four, two - step spricht sich der Gruppenname richtig aus.“

Inzwischen hat die Tanzgruppe, die immer in der Farbe königsblau auf die Bühne geht, ein ziemlich umfangreiches Repertoire an Auftritten vorzuweisen.

Neben dem Mitwirken bei der Expo in Lohr, im JUZ Wertheim, bei

König & Bauer in Würzburg, auf Faschingsveranstaltungen, bei der Rathausöffnung in Marktheidenfeld, bei Bürgerfesten, bei den Heimspielen der Basketballer, im Beatclub „Mad“ über dem Felsenkeller oder zum Michael-Jackson-Film im örtlichen Kino sind vor allem die Auftritte bei den Marktheidenfelder Basketballern und den Dance Masters in Miltenberg in guter Erinnerung.

„Beim Basketball war unsere Schrittfolge supersynchron und vom Schautanzwettbewerb in Miltenberg kamen wir mit einem Pokal zurück“, freuen sich die Sportlerinnen, die für neue Buchungsanfragen immer ein offenes Ohr haben.

„Ohne die Unterstützung des Jugendarbeit-Teams um Antonia Reuther würde es 4,2-step heute wohl nicht mehr geben“, betont Tina Schöner und ist froh, dass die Tanzgruppe in den letzten Jahren von den Sozialpädagogen intensiv begleitet und motiviert wurde.

Auch Antonia Reuther und ihr Team freuen sich sehr über die ehrenamtliche Unterstützung der ehemaligen Jugendzentrum-Besucherinnen.

„Das ist toll und nicht selbstverständlich“, weiß die Stadtjugendpflegerin den ehrenamtlichen Tanzkurs sehr zu schätzen.

Seit Ende 2016 laufen im Jugendzentrum von Marktheidenfeld jeden Mittwoch die Proben für einen Auftritt von fünf jungen Tänzerinnen beim Bürgerfest am 14. Mai 2017.

Damit die Mädchen nicht alleine auf die Bühne müssen, werden sie von 4,2-step unterstützt. „Wir üben eine gemeinsame Choreografie ein, die Rhythm'n'Blues mit House kombiniert, aber auch Elemente von Hip-hop, Cha-Cha-Cha und Salsa enthält“, erläutern die Tanzlehrerinnen.

Mehr wird heute noch nicht verraten und bleibt bis zum Bürgerfest streng geheim.

Mitglieder von 4,2-step bieten jeden Mittwoch um 18.30 Uhr Tanzen für Mädchen ab 12 Jahre an. Interessenten melden sich einfach im Jugendzentrum Marktheidenfeld, Lengfurter Straße 26, 97828 Marktheidenfeld unter Telefon 09391 81786 oder E-Mail juz.mainhaus@marktheidenfeld.de .

Öffnungszeiten des JUZ: Dienstag und Donnerstag 15 bis 21 Uhr, Freitag 16 bis 22 Uhr, Samstag 14 bis 20 Uhr



(Stehend von links) Stadtjugendpflegerin Antonia Reuther freut sich über die ehrenamtliche Unterstützung durch Tina und Nicole Schöner von 4,2-step. Zusammen mit Klaudia Jackowska, Adelina Karadzi, Darleen Fritz und Tabea Fritz (sitzend von links) üben sie für den Auftritt beim Bürgerfest.

Vorfreude auf das vierte Bürgerfest am 14. Mai steigt

Am Sonntag, den 14. Mai 2017 findet von 11.15 bis 18.00 Uhr das vierte Marktheidenfelder Bürgerfest auf dem Festplatz Martinswiese statt. Wir sprachen mit den beiden Organisatorinnen Ragnild Buczko und Ramona Link über die Vorbereitungsarbeit, die schönsten Momente und die Zukunft des Bürgerfestes.

Seit wann gibt es das Marktheidenfelder Bürgerfest?

Ragnild Buczko: Im Jahr 2012 fand unser Fest zum ersten Mal statt. Damals sind wir im wahrsten Sinne des Wortes ins Wasser gefallen. Um 15 Uhr gab es ein riesiges Unwetter, so dass wir das Fest damals abbrechen mussten, was sehr schade war.

Wie haben die Beteiligten reagiert?

Ramona Link: Es war schon etwas traurig, dass das Bürgerfest damals so abrupt zu Ende ging.

Buczko: Vor allem, weil es Kaffee und Kuchen geben sollte. Wir haben dann ganz viel Torte essen müssen... (beide lachen). Trotzdem waren am Ende alle zufrieden und im Jahr darauf wieder dabei.

Link: Den Erfolg und die Wertschätzung der Gäste haben die Teilnehmer und wir dann in den Folgejahren erlebt, als wir 2013 und 2015 tolle Programmpunkte, viele Gäste und schönes Wetter hatten.



(von links) Die Organisatorinnen Ragnild Buczko und Ramona Link.

Wie kam denn das erste Bürgerfest zustande?

Buczko: Erste Ideen gab es schon länger, auch vom Integrationsbeirat. Ein Multikulti-Bürgerfest zu organisieren war unsere Ursprungsentention. Ein Fest, bei dem man sich kennenlernt. Die Veranstaltung wird von Anfang an sehr gut angenommen, von Mal zu Mal sind mehr Vereine und Organisationen dabei. Auch an den hohen Besucherzahlen merken wir, dass man neugierig auf den anderen ist, offen aufeinander zu geht und beim Bürgerfest auch kulinarisch dieses und jenes ausprobiert...

Was gibt es in diesem Jahr Neues?

Link: Neu dabei sind in diesem Jahr unter anderem der Angelsportverband, der Tierfreundehof Himmelschlüssel sowie die Tanzeinlage einer philippinischen und einer zweiten thailändischen Gruppe. Außerdem freut es uns, dass auch der Jagdverein nach einer Pause wieder mitwirkt. Zudem gibt es einige Aktionen zum Muttertag...

Buczko: Ganz neu ist auch unser Kinderflohmarkt. Wir freuen uns auf viele Kinder, die ohne Anmeldung oder Gebühren kommen dürfen, um mit dem Verkauf ihrer Flohmarktsachen ihr Taschengeld aufzubessern.

Wieviel Arbeit macht denn die Organisation?

Link: Wir haben schon im November das erste von sieben Treffen mit den Vereinen und den Teilnehmern. Dort wird abgefragt, wer was macht. Dann läuft es eigentlich schon. Es werden Arbeitsbögen verteilt, wir klären, wer steht wo, wie die große Bühne aussieht, klären Versicherungen, Gema und Schankerlaubnis ab und vieles mehr...

Buczko: Uns ist auch wichtig, dass viel Eigeninitiative eingebracht wird. Jeder Verein organisiert seinen Beitrag selbst. Zudem hilft man sich natürlich auch untereinander, setzt sich zusammen und packt gemeinsam an. Der Zusammenhalt ist schon super...

Was sind die schönsten Erlebnisse beim Bürgerfest?

Buczko: Es ist immer toll, wenn wir uns nach zwei Jahren zum ersten Mal zur Vorbereitung treffen und alle strahlen.

Link: Man freut sich aufrichtig, den anderen wieder zu sehen. Toll beim Bürgerfest ist auch, wie engagiert alle dabei sind. Oder die Freude der Kinder zu sehen, wenn die Familie zuschaut und applaudiert.

Gibt es Wünsche rund um das Bürgerfest?

Buczko: Wir würden uns sehr freuen, wenn es am Samstag ab 14 Uhr oder am Sonntag ab 18 Uhr noch freiwillige Helfer gibt, die beim Auf- und Abbau mitanpacken. Frei nach unserem Motto „Von den Bürgern für die Bürger“ ...

Adressen und Öffnungszeiten

Stadtverwaltung

Rathaus

Luitpoldstraße 17
97828 Marktheidenfeld
Telefon 09391 5004-0
Fax 09391 7940
E-Mail: info@marktheidenfeld.de
www.marktheidenfeld.de

Öffnungszeiten Stadtverwaltung

Montag - Freitag 8.00 - 12.00 Uhr
Montag, Dienstag,
Donnerstag 14.00 - 16.00 Uhr

Öffnungszeiten Bürgerbüro und Touristinformation

Montag, Dienstag,
Donnerstag 7.30 - 18.00 Uhr
Mittwoch, Freitag 7.30 - 12.00 Uhr
Samstag 10.00 - 12.00 Uhr

Das Bürgerbüro ist am Ostersonntag (15.04.2017) geschlossen.

Die Touristinformation im Bürgerbüro ist von Mai bis September zusätzlich am Freitag Nachmittag von 12.00 bis 18.00 Uhr geöffnet.

Jugendarbeit

Jugendzentrum „MainHaus“

Lengfurter Straße 26,
97828 Marktheidenfeld
Werner Glassl
Telefon 09391 81786
Fax 09391 915904
E-Mail:
juz.mainhaus@marktheidenfeld.de
www.juz-mainhaus.marktheidenfeld.de

Öffnungszeiten des Jugendzentrums

Dienstag 15.00-21.00 Uhr
Mittwoch geschlossen
Donnerstag 15.00-21.00 Uhr
Freitag 16.00-22.00 Uhr
Samstag 14.00-20.00 Uhr

Jugendpflege

Antonia Reuther
Postadresse:
Luitpoldstr. 17
97828 Marktheidenfeld

Jugendbüro im JuZ „MainHaus“

Lengfurter Straße 26
97828 Marktheidenfeld

Das JuZ ist an Karfreitag (14.4.2017) und Ostersonntag (15.4.2017) geschlossen.

Telefon: 09391 915682
Mobil: 0151 16139726
E-Mail:
antonia.reuther@marktheidenfeld.de

Stadtbücherei

Ludwigstr. 29,
Telefon 09391 2634
E-Mail:
stadtbuecherei@marktheidenfeld.de
www.marktheidenfeld.de/kultur/buecherei

Öffnungszeiten

Montag, Dienstag,
Donnerstag 14.30 - 18.00 Uhr
Mittwoch 10.00 - 14.00 Uhr
Freitag 10.00 - 18.00 Uhr
Samstag 10.00 - 12.00 Uhr

am Ostersonntag (15.04.2017) geschlossen.

Franck-Haus

Untertorstraße 6,
Telefon 09391 81785
E-Mail:
franck-haus@marktheidenfeld.de
www.marktheidenfeld.de/kultur

Öffnungszeiten der Ausstellungen

Mittwoch
bis Samstag 14.00 - 18.00 Uhr
Sonntag und
Feiertag 10.00 - 18.00 Uhr

Eintritt frei

Am Gründonnerstag (13.04.2017) geschlossen

Ansprechpartner

Sie möchten Informationen in der „Brücke zum Bürger“ veröffentlichen?
Ihr Ansprechpartner ist Marcus Meier, Luitpoldstraße 17, 97828 Marktheidenfeld, Zimmer Nr. 2.23,
Tel.: 09391 500416, Fax 09391 7940,
Mail: amtsblatt@marktheidenfeld.de

Redaktionsschluss und nächste Ausgabe

Redaktionsschluss
für die nächste Ausgabe ist Montag,
08.05.2017
Erscheinungsdatum ist Mittwoch,
17.05.2017

Volkshochschule

Altes Rathaus, Marktplatz 24
Telefon 09391 9181996
oder 9181998, Fax 81603
E-Mail: vhs@vhs-marktheidenfeld.de
www.vhs-marktheidenfeld.de

Öffnungszeiten

Montag bis Freitag 8.30 - 12.30 Uhr
Dienstag bis Mittwoch 15.00 - 18.00 Uhr

Öffnungszeiten**während der Osterferien:**

Montag, 10. bis Donnerstag, 13. April sowie Dienstag, 18. bis Freitag, 21. April jeweils nur vormittags von 8.30 – 12.30 Uhr.

Die geplanten Kurse während der Ferien finden statt; Ansprechpartner sind die jeweiligen Kursleiter.

Bauschutt- und Erdaushubdeponie „Plattenschlag“/Wertstoffhof

Stadtteil Glasofen, beim Weiler Eichenfürst
Telefon 09391 8674 (während der Öffnungszeiten der Deponie)
Tel. 09391 916515 (während der Geschäftszeiten des Bauhofs)

Öffnungszeiten

von 1. April bis 31. Oktober 2017

Montag, Mittwoch, Freitag, Samstag von 8.30 - 12.00 Uhr
Dienstag 13.00 - 17.00 Uhr.

Impressum

Herausgeber: Stadt Marktheidenfeld, Luitpoldstraße 17, 97828 Marktheidenfeld, Telefon 09391/5004-0, Fax 09391/7940, E-Mail amtsblatt@marktheidenfeld.de
www.marktheidenfeld.de

Verantwortlich für den Inhalt:

Bürgermeisterin Helga Schmidt-Neder

Redaktion: Marcus Meier

Satz, Layout und Druck:

LINUS WITTICH Medien KG,
Peter-Henlein-Str. 1, 91301 Forchheim,
Telefon 09191/7232-0

Das Amts- und Mitteilungsblatt erscheint in der Regel einmal im Monat jeweils am dritten Mittwoch und wird an alle Haushalte kostenlos verteilt.